



Amtliche Mitteilung
zugestellt durch post.at
Ausgabe 52, November 2021
www.stadt-melk.at



Bronze für die Melker Löwenpost

Zum zweiten Mal kürte Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner die Gemeindezeitung zu einer der besten des Landes.
Seiten 2 und 3

Stadtbücherei zieht in frühere Boutique

Nach Auslaufen des Mietvertrages im Hypo-Gebäude ist die neue Adresse der Bücherei ab Februar Rathausplatz 9.
Seite 20

Im Stadtsaal wird wieder geimpft

Seit November betreibt die Stadtgemeinde wieder eine eigene Impfstraße. Voranmeldungen sind nicht notwendig.
Seite 28

Vereinsolympiade der Partnerstädte

2022 steht im Zeichen der 40-jährigen Städtepartnerschaft von Melk und Herrieden. Ab März messen sich Vereine in mehreren Disziplinen.
Seite 36

MELKER ADVENT 2021

Melker Advent mit 2G-Eintritt

Adventstimmung heuer nur nach strenger Zugangskontrolle. **Seiten 38 und 39**



An allen vier Adventwochenenden öffnet jeweils am Freitag und Samstag von 17 bis 22 Uhr das Adventdorf am Hauptplatz seine Pforten für geimpfte und genesene Besucher. Foto: Franz Gleiß

2G steht leider nicht für geplant und garantiert durchgeführt. Das zeigt sich bei vielen Veranstaltungen. Und das gilt auch für den Melker Advent.

Der Gemeinderat von Melk entschied sich in der Novembersitzung für das Öffnen des Adventdorfes. Auf die Sicherheit der Besucher wird dabei größter Wert gelegt. Securitys werden an den Zugängen in der Hauptstraße und am Hauptplatz alle 2G-Nachweise in Kombination mit Lichtbild-

ausweisen kontrollieren. Kinder ab sechs dürfen mit den Ninja-Pässen eintreten.

Für ein sicheres Zusammenleben öffnet die Stadtgemeinde Melk wieder die Impfstraße im Stadtsaal in der Alten Post in der Linzer Straße. Impfwilige werden auch hier einen Hauch von Advent in Melk erleben: Die 24 Fenster der Alten Post werden wie jedes Jahr mit den darin gezeigten Zeichnungen zu einem riesigen Adventkalender.

Auch das Land Niederösterreich bietet mit dem Impfbus im Löwenpark an den Sonntagen bis 19. Dezember eine Möglichkeit zum Impfen. Alle Impfangebote stehen unkompliziert und ohne Anmeldung zur Verfügung.

Das Covid Zentrum in der Linzer Straße bleibt für Antigen-Tests wie bisher geöffnet. PCR-Tests gibt es gegen Voranmeldung beim Spar-Markt im Löwenpark und in den Apotheken.

Einen schönen Advent in Melk!



Liebe Melkerinnen! Liebe Melker!

In den vergangenen Monaten ist für uns alle vieles geschehen, was wir nicht für möglich gehalten haben. Die Herausforderungen waren und sind groß – und so schwer dies auch manchmal ist, muss man dennoch sagen, dass wir auch an diesen Herausforderungen gewachsen sind.

So haben wir es als Gemeinde zum Beispiel schon zum zweiten Mal geschafft, eine eigene Impfstraße aufzubauen. Seit Mitte November haben Sie in Melk die Möglichkeit, sich in unserer Impfstraße impfen lassen zu können. Nähere Infos dazu finden Sie in dieser Ausgabe.

Doch auch abseits von Corona haben wir als Gemeinde vieles gemacht, geplant und umgesetzt, außerdem stecken wir mitten in der Stadterneuerung und planen im Zuge dessen unter anderem ein neues Mobilitätskonzept.

Sie sehen, weder die Arbeit, noch die Freude daran gehen uns in Melk aus. Und das ist gut so!

Ich wünsche Ihnen einen schönen Advent und ein besinnliches Weihnachtsfest.

Bleiben Sie gesund!

Ihr Bürgermeister
Patrick Strobl

WETTBEWERB KOMMUNALE KOMMUNIKATION

Bronze für Melker

Zum zweiten Mal in Folge zeichnete eine hochkarätige Jury die **Melker Löwenpost im November als eine der besten Gemeindezeitungen des Landes aus.**

Die Kultur.Region.Niederösterreich hat die beste Gemeindekommunikation mit dem Wettbewerb „KOMMunale KOMMunikation“ gesucht. Anfang November erfolgte im Panoramasaal der Hypo NÖ die Preisverleihung.

Preise wurden in sieben Kategorien vergeben

Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner zeichnete die Preisträger in sieben verschiedenen Kategorien aus. „Die Gemeinden sind die Lebensadern in unseren Regionen, sie sind Zuhause für unsere Landsleute und erste Ansprechstelle für die Gemeindebürgerinnen und -bürger. Das bekommt in

DIE JURY

Michael Battisti (ORF NÖ), Walter Fahrnberger (Niederösterreichische Nachrichten NÖN), Wolfgang Gramann (Unternehmensberater), Martin Gebhart (Kurier), Martin Lammerhuber (Kultur.Region.Niederösterreich), Lukas

Lusetzky (Kronen Zeitung), Thomas Rupf (Digitalisierung, Musik & Kunst Schulen Management NÖ), Lucas Sobotka (Kommunalnet), Christian Trinkl (Bezirksblätter), Andreas Wallner (Social Media, NÖ Landesregierung)

Ausnahmezeiten noch mehr Gewicht“, sagte Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner und unterstrich: „Gerade die Gemeindezeitungen, die Social Media-Auftritte und die Newsletter werden von Jahr zu Jahr besser.“

Martin Lammerhuber, Geschäftsführer der Kultur.Region.Niederösterreich GmbH, meinte: „Bei den Einreichungen erkennen wir viel Engagement und Herz bei der Sache.“

190 Einreichungen in der Disziplin Gemeindezeitung

Bei 190 Einreichungen in der Kategorie „Gemeindezeitung“ wurde die „Melker Löwenpost“ bereits zum zweiten Mal in Folge unter die besten drei Zeitungen gewählt. Produziert wird die Melker Gemeindezeitung seit 2015 von Franz Gleiß. Seit 2020 wird er dabei von Anna Faltner unterstützt.

Der Sieg ging an Litschau.
www.kulturregionnoe.at



Am Mittwoch, 1. Dezember, um 14 Uhr wird Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner die **Kolomanibücke** feierlich eröffnen. Foto: Franz Gleiß

Löwenpost



Bei der Preisverleihung zum Bewerb KOMMunale KOMMunikation in St. Pölten: Vizebürgermeister Wolfgang Kaufmann (v. l.), Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner, Bürgermeister Patrick Strobl und Löwenpost-Produktverantwortlicher Franz Gleiß. Foto: Daniela Matejschek

KOLOMANIBRÜCKE

Landeshauptfrau eröffnet die Brücke

Am 1. Dezember um 14 Uhr soll der ursprünglich für 6. Oktober geplante Eröffnungstermin für die Kolomanibrücke nachgeholt werden.

Selbst Brückeneröffnungen werden von der Corona-Pandemie beeinflusst: Der in der letzten Ausgabe der Melker Löwenpost angekündigte Eröffnungstermin am 6. Oktober wurde wegen der Corona-Infektion von Bürgermeister Patrick Strobl verschoben.

Errichtet wurde die Brücke von November 2019 bis Ostern 2020. Im Zuge der Arbeiten wurde auch die Anschlussstraße zur Rollfährstraße neu gestaltet.

Die Kolomanibrücke ersetzt die Pionierbrücke des Bundesheeres. Diese wurde nach der Sperre der Hubbrücke im Jahr 2009 als Übergangslösung errichtet. Insgesamt drei Millionen Euro wurden in das Projekt investiert.



Mit einem Inserat in der
Melker Löwenpost
 erreichen Sie
31.000 Haushalte
 in **45 Gemeinden** in den
 Bezirken **Melk, St. Pölten-Land**
 und **Krems-Land**

- Aggsbach-Markt • Artstetten-Pöbring • Bischofstetten • Blindenmarkt • Dorfstetten • Dunkelsteinerwald • Emmersdorf • Erlauf • Golling • Hafnerbach • Haunoldstein • Hofamt Priel • Hürm • Kilb • Kirnberg • Klein-Pöchlarn • Krummnußbaum • Leiben • Loosdorf • Mank • Marbach • Maria Laach • Maria Taferl • Melk • Münichreith-Laimbach • Neumarkt • Nöchling • Persenbeug • Pöchlarn • Pöggstall • Raxendorf • Rossatz-Arnsdorf • Ruprechtshofen • Schollach • Schönbühel-Aggsbach • Spitz • St. Leonhard am Forst • St. Martin-Karlsbach • St. Oswald • Texingtal • Weißenkirchen • Weiten • Ybbs • Yspertal • Zelking-Matzleinsdorf



Ihr Ansprechpartner: Franz Gleiß
 +43-676-7307447 • loewenpost@stadt-melk.at
www.stadt-melk.at/loewenpost

SCHIFFFAHRTSZENTRUM ENTSTEHT



Auf Hochtouren laufen die Arbeiten am Hafenspitz. Der Bodenaustausch im Bereich des neuen Schifffahrtszentrums ist abgeschlossen und die Fundamente für die Parkplatzanlage sind bereits fertiggestellt. Im Zuge dessen werden auch schon die Anschlüsse für das neue Fährhaus eingearbeitet. Rechtzeitig vor dem Ende der Vegetationsperiode hat der Campingplatz frisches Grün angelegt und steht für die neue Saison bereit. Die Eröffnung des neuen Schifffahrtszentrums ist für April 2022 geplant. Foto: Franz Gleiß

NEUE PLÄNE

Mischkanal am Kronbichl

Die Pläne für das neue Kanalnetz am Kronbichl wurden geändert: Der Stadtteil wird nur mit einem Kanalstrang – einem Mischwasserkanal – ausgestattet. Die Verkehrsführung während der Bauarbeiten wird dadurch wesentlich erleichtert.

Der ursprüngliche Plan mit einem Fäkalienkanal und einem Regenwasserkanal hätte während der Bauarbeiten die Zufahrt für den gesamten Stadtteil verhindert. Als Notlösung hätte eine vorübergehende Ausfahrt von der Johann

Georg Albrechtsberger-Straße in die Prinzlstraße errichtet werden müssen. Dafür hätten in der Straße Kastanienbäume gefällt werden müssen. Die Bäume bleiben jetzt fast zur Gänze erhalten.

Unterstützung von Heinz Nagl und Evangelischer Pfarre

Verhandlungen mit dem Land Niederösterreich führten nun zur Lösung mit einem Mischwasserkanal. Zwei weitere Faktoren ermöglichen nun den Bau: Heinz Nagl stellt

sein Grundstück am unteren Ende der Kronbichlstraße für eine Umfahrung, für die Baustelleneinrichtung und für Parkplätze zur Verfügung. Das erste Nadelöhr ist damit entschärft. Eine Lösung für die zweite Engstelle lieferte die evangelische Pfarrgemeinschaft: Sie bot den Abriss der Mauer neben der Kronbichlstraße und damit einen drei Meter breiten Korridor an.

In den kommenden Wochen erfolgt die Ausschreibung und in der Folge die Angebotsprü-

fung. Die Vergabe soll in der Gemeinderatssitzung im Februar erfolgen. Der Baubeginn soll nach Ostern stattfinden: Im ersten Abschnitt wird die Kronbichlstraße von unten bis zur Kirchenstraße, im zweiten Abschnitt werden die Brüder Pez-Straße und die Albrechtsberger-Straße saniert.

Bis zum Abschluss der Arbeiten im Dezember 2023 ist laut Vizebürgermeister Wolfgang Kaufmann jedoch mit massiven Verkehrsbehinderungen zu rechnen.

Premium Kurse, Fitness & Wellness.

[+] ATVERO

Das bin ich mir wert!

Keine Bindung und automatisch pausiert bei Coronasperre.

Nur 12,- Euro pro Woche – alles inklusive!

www.atvero.at

TRINKWASSERVERSORGUNG

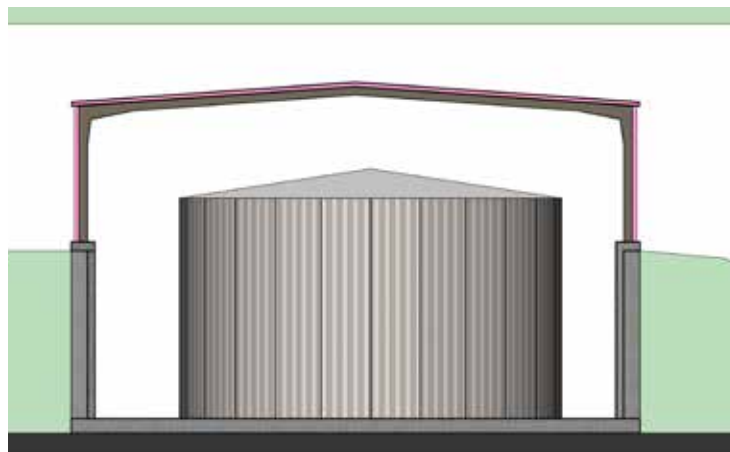
3,3 Mio. für Hochbehälter

Mit einem Wasserspeicher am Wachberg wird die Versorgung mit Trinkwasser und Löschwasser für die Stadtgemeinde gesichert. Noch heuer soll das mit 3,3 Millionen Euro veranschlagte Projekt bei der Behörde eingereicht werden.

Der Fahrplan für den Bau des Trinkwasserspeichers am Wachberg ist fixiert. Die Bodenuntersuchung und die Kampfmitteluntersuchung im Bereich des geplanten Standortes wurden bereits in Auftrag gegeben. Derzeit wird die gesamte Detailplanung für das Projekt erarbeitet.

Geplant sind zwei Edelstahlbehälter mit 15 Meter Durchmesser, neun Meter Höhe und insgesamt 3.000 m³ Fassungsvermögen. 8,5 Meter soll der Wasserstand darin betragen. Die Behälter werden in einem 19 mal 36 Meter großen Gebäude stehen. Aus der Erde herausragen wird das Gebäude mit einem sehr flachen Dach maximal sieben Meter.

Nach der Einreichung bei der Behörde soll die Ausschreibung erfolgen und die Vergabe an die Unternehmen in der Gemeinderatssitzung im April 2022 beschlossen werden. Der Baustart ist für Herbst 2022 geplant. Im März 2023 soll dann der Bau für die Trinkwasserleitung und Löschwasserleitung vom Hochbehälter am Wachberg über die Wiener Straße bis zum Seminar starten. 900.000 Euro sind für diese Leitungen samt Einbauarbeiten budgetiert.



Neun Meter hoch und 15 Meter im Durchmesser werden die Edelstahlbehälter beim Hochbehälter am Wachberg sein. Foto: OH construct

KLÄRANLAGE

Projekt wurde eingereicht

Am 29. Oktober wurde der Umbau der Melker Kläranlage fristgerecht bei der Bezirkshauptmannschaft Melk eingereicht. Die Vergabe der Arbeiten soll in der Aprilsitzung des Gemeinderates stattfinden.

Die Ausschreibung für das ursprünglich mit neun Millionen Euro budgetierte Projekt soll gemeinsam mit der Stadtgemeinde Pöchlarn erfolgen – dort wird ebenfalls die Kläranlage erneuert.

Der Zeitpunkt für die Ausschreibung wurde allerdings auf Anraten der Behörde wegen der derzeit enorm hohen Rohstoffpreise vom Herbst 2021 um sechs Monate verschoben.

Wir geben unser Bestes. Am liebsten für Sie.

HAUBIS BACKSTUBE & CAFÉ 2 X IN MELK



Backstube & Café Löwenpark
Löwenpark 1 / 3390 Melk
t: 02752-53650

Mo – Sa: 7.00 – 18.30 Uhr
So & Feiertag: 7.00 – 12.00 Uhr

Backstube & Café Wiener Straße (Merkur)
Wiener Straße 85 / 3390 Melk
t: 02752-54884

Mo – Fr: 07.40 – 20.00 Uhr
Sa: 07.40 – 18.00 Uhr



Gutes aus Österreich

Die Bioenergie bringt Sie RAUS AUS ÖL & GAS

Gaspreise schwanken, Ölpreise steigen: Mittlerweile dürfte klar sein, dass die fossile Energieversorgung aus Gas und Öl ausgedient hat. Mit Wärme aus Biomasse sind Sie als Kunde nicht von Faktoren abhängig, die wir als Energieversorger nicht kontrollieren können – Stichwort Zulieferung des Rohstoffs aus instabilen Erdregionen.

Wärme aus Biomasse ist nicht nur klimaneutral, sondern überzeugt mit einer regionalen Wertschöpfung.

Nutzen Sie die Sanierungsoffensive der Regierung!

Die in den Vorjahren stark nachgefragte Förderaktion „raus aus Öl und Gas“ wird fortgesetzt. Die Sanierungsoffensive soll Betrieben und Privaten den Umstieg von einer fossil betriebenen Raumheizung auf ein nachhaltiges Heizungssystem erleichtern. Ans Melker Bioenergie-Nahwärmenetz sind seit Jahren tausende zufriedene Kunden angeschlossen. **Die Bioenergie Köflach GmbH leistet mit umweltfreundlicher Wärmeversorgung einen Beitrag gegen die Klimaerwärmung.**

**Wir bauen unser Leitungsnetz auch 2022 weiter aus.
Wir helfen Ihnen auch gerne mit den Förderungen.**

Steigen Sie jetzt um!

Informieren Sie sich bei uns unter office@bioenergie.at oder der Telefonnummer 03144 71 207 über Ihre Umstiegsmöglichkeiten in Melk.

Die Bioenergie Köflach GmbH betreibt
seit 2004 das Melker Biomasse-Heizkraftwerk.

bioenergie⁺.at
G r u p p e



MIGRATIONSZENTRUM MC²

Innenministerium und Land investieren

Absichtserklärung zu Migrationszentrum MC² im KIBIZ in der Bahnhofstraße aus dem Jahr 2017 soll nun mit einem Kooperationsvertrag besiegelt werden.

Bund, Land und Stadtgemeinde Melk haben 2017 eine Absichtserklärung für ein Migrations- und Kommunikationszentrum in Melk unterzeichnet. Im Zuge dessen wurden seither bereits Schulprojekte umgesetzt.

Jetzt haben alle Kooperationspartner einer Kooperationsvereinbarung über fünf Jahre zugestimmt. Diese Vereinbarung kann jeweils auf

fünf weitere Jahre verlängert werden.

Die Stadtgemeinde Melk verpflichtet sich damit, Veranstaltungen zu Migrationsthemen in Form von Diskussions- und Bürgerinformationen sowie Deutschkurse zu organisieren und durchzuführen.

Das Land Niederösterreich hat dazu die Räume im KIBIZ angemietet. Zudem finanziert das Land die Einrichtung von zwei Gruppenräumen mit bis zu 50.000 Euro. Der Bund stellt zusätzlich bis zu 100.000 Euro für die Einrichtung zur Verfügung. Diese soll nun von lokalen Firmen realisiert werden.

FRIEDHOF

Neue Halterungen und Geländer

Geländer am östlichen Eingang wurde ebenso saniert wie die Inschrift am Kreuz beim Pionierdenkmal.

Zusätzlich zur Sanierung an den Geländern ließ Stadträtin Heidegund Niederer Griffe als Gehhilfe am Eingang für das öffentliche WC montieren.

Sie macht auf Schäden durch auf Grabsteinen abgestellten Kerzen aufmerksam. Ein Windstoß kann diese umwerfen und das Wachs läuft über die Steine.

Niederer plädiert auch für sortenreine Entsorgung: Viele Kerzen landen nämlich im Biomüll.



Stadträtin Heidegund Niederer bei den neuen Werkzeughalterungen am Friedhof. Foto: Gleiß

spknoe.at

SPARKASSE
Niederösterreich Mitte West

wohn²

Wohnbauabende
Melk Do., 27. Jänner
Waidhofen Do., 17. Februar

Ihr Weg zum Traumhaus

Infoabend zum Thema Kaufen, Bauen und Sanieren

Bei der kostenlosen Veranstaltung bekommen Sie einen umfangreichen Überblick zu allen Aspekten, die Sie bei Neu- oder Umbau sowie Kauf zu bedenken haben. Informationen und Anmeldung unter www.spknoe.at/wohnbauveranstaltungen

Unsere Wohnbauspezialisten stehen Ihnen bei Fragen zu Wohnfinanzierungen und Förderungen gerne zur Verfügung.



Eduard Burger
BeratungsCenter Melk
Telefon: 05 0100 – 73421
E-Mail: eduard.burger@spknoe.at



Christian Kromoser
BeratungsCenter Waidhofen a.d. Ybbs
Telefon: 05 0100 – 73493
E-Mail: christian.kromoser@spknoe.at



Josef Mottl
BeratungsCenter Ybbs
Telefon: 05 0100 – 73513
E-Mail: josef.mottl@spknoe.at

FORSTER UNITED OPTICS

Branchentest: United Optics ist Österreichs Klassenbester

Beim Branchentest der Gesellschaft für Verbraucherstudien (ÖGVS) ging United Optics als Punktesieger hervor.

„Sehr gut in Service und Beratung“: Diese Bewertung hat die österreichische Fachoptikerkette United Optics nun auch schriftlich. Denn beim Branchentest der Gesellschaft für Verbraucherstudien erhielt United Optics als einziges der sieben untersuchten Unternehmen die Gesamtnote „Sehr gut“.

Ermittelt wurde diese Bestleistung mit der Methodik des „Mystery Shoppings“: An



Hannes Forster, Chef der zehn Forster United Optics Filialen.

Foto: Forster United Optics

sieben Standorten ließen sich speziell qualifizierte Tester zu einem vorgegebenen Szenario (Kauf einer Brille samt Gläsern und Sehtest) beraten.

Anschließend füllten sie einen Fragebogen mit insgesamt 47 Fragen zu den Berei-

chen „Service“, „Beratung“ und „Sehtest“ aus. United Optics erfüllte demnach die gesetzten Kriterien insgesamt am besten und wurde Testsieger, als einziges Unternehmen mit der Gesamtnote Sehr Gut.

Hannes Forster, Chef der zehn „Forster United Optics“ Filialen in Nieder- und Oberösterreich, nimmt das Testergebnis der ÖGVS zum Anlass, sich bei seinen rund 100 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern zu bedanken: „Der Erfolg eines jeden Unternehmens fußt auf dem Engagement und der Fachkompetenz jedes ein-



zeln Beschäftigten. Danke, dass Sie die Qualität, die wir versprechen, jeden Tag in Ihrem beruflichen Alltag leben.“
www.forster-optik.at WERBUNG

DEINE
NEUE BRILLE.
UNSERE
BLACK FRIDAY
WEEK.

NUR VON
22. BIS 27.
NOVEMBER

3390 MELK,
RATHAUSPLATZ 6
LÖWENPARK 1

2x in AMSTETTEN . SCHEIBBS . ST. PÖLTEN
WAIDHOFEN . WEYER . WIESELBURG . YBBS

FORSTER UNITED OPTICS

AUSTRIA

-50%*

AUF ALLE LAGERNDEN
SCHWARZEN FASSUNGEN
beim Kauf einer Brille inkl. Gläsern



DIE FACHOPTIKER-KETTE

Gültig beim Kauf einer kompletten Brille (Fassung + optische Gläser). Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar.

STADTPARK

Paten finanzierten Bänke und Bäume

Die von Stadträtin Heidegund Niederer ins Leben gerufene Initiative für Patenschaften fand großen Zuspruch: Alle Fraktionen sowie viele Melker beteiligten sich und finanzierten Bäume für den Stadtpark.

Anfang November wurden bereits die drei verschiedenen Apfelbäume im Westen des Stadtparks gepflanzt. Im Zuge ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit stand Gisela Reichholf bei der Auswahl der Pflanzen beratend zur Seite.

Dabei entstand die Idee für eine Naschbeerenhecke am westlichen Rand und Obstgehölzen gegenüber dem

Spielplatz sowie für eine Art Labyrinth mit heimischen Sträuchern am Hügel der Rutsche. In dem Bereich wurde außerdem eine 30 Meter lange Hecke aus Hainbuchen gepflanzt.

Bei der Bepflanzung des Hügels bei der Rutsche will Stadträtin Heidegund Niederer nur mehr heimische Pflanzen mit nicht giftigen Beeren ansetzen. Mehr als 2.000 Euro hat Niederer bereits für die Patenschaften gesammelt. Mit dem Geld wurden unter anderem 90 Hainbuchen und drei Bänke finanziert – die Bänke werden noch heuer geliefert.



Pflanzten unter anderem Apfelbäume im Stadtpark: Stadträtin Heidegund Niederer (v. l.), Franz Reiter und Gisela Reichholf mit ihren Töchtern Magdalena (l.) und Theresa. Foto: Franz Gleiß

Vinothek & Accessoires
WEIN & WACHAU
Gottwald

Die besten Weine erzählen die besten Geschichten

Genau diese wollen wir Ihnen im persönlichen Gespräch weitergeben. Unsere Expert:innen in der Vinothek beraten Sie mit viel Hingabe und Leidenschaft zu mehr als 30 000 Weinen.

Kommen Sie vorbei!

Vinothek Wein & Wachau
Kirchenplatz 5, 3390 Melk
T +43 2752 549 87
Mo bis Fr: 8:30 – 12:30 Uhr &
14 – 18 Uhr | Sa: 9 – 12 Uhr
www.weinundwachau.at



AKTION GEGEN GEWALT AN FRAUEN



Zwischen 26. November und 10. Dezember setzt der Soroptimist Club Melk Colomania gemeinsam mit der Stadtgemeinde Melk und Melker Wirtschaftstreibenden ein Zeichen gegen Gewalt an Frauen und Kindern. Im Zuge der UN-Kampagne „Orange the World“ werden in diesem Zeitraum mehr als zehn Melker Gebäude orange beleuchtet. Bei der Aktion im Vorjahr wurde auch die Skulptur des Künstlers Heinz Knapp (Bild) bei der Donaulände orange beleuchtet. Foto: Franz Gleiß

AMTSANTRITT

Polizei Melk hat neuen Chef

Die Polizeidienststelle Melk hat einen neuen Kommandanten. Franz Haubenberger verabschiedete sich im September in die Pension und übergab seine Funktion an Anton Hieber.

Für die Kollegen ist der 52-jährige Loosdorfer allerdings kein Unbekannter. Schon seit 1999 ist er für die Polizeidienststelle Melk im Einsatz. In diesen 22 Jahren ging es für Hieber Schritt für Schritt in Richtung Postenkommandant. 2005 wurde er dritter Kommandant-Stellvertreter, danach zweiter und zuletzt war er erster Kommandant-Stellvertreter. „Das ist schon eher selten, dass man

diese Entwicklung nur auf einer Dienststelle macht“, weiß der Loosdorfer. Bevor er nach Melk kam, war er übrigens zwölf Jahre lang auf der Polizeidienststelle Tullnerbach.

Der neuen Herausforderung als Kommandant sieht er mit Freude entgegen. „Ich habe eine top Dienststelle übernommen. Wichtig ist mir, das Bürgerservice weiter so gut zu erhalten“, betont Hieber. Ein Thema, das das 23-köpfige Team zurzeit sehr beschäftigt, ist die Internet-Kriminalität. „Die Schwerpunkte in unserer Arbeit verändern sich laufend. Dass wir so ein breites Spektrum haben, macht Spaß.“



Zum Amtsantritt des neuen Polizeikommandanten der Dienststelle Melk, Anton Hieber (2. v. l.), gratulierten Stadtamtsdirektor-Stellvertreter Markus Müllschitzky (v. l.), Bürgermeister Patrick Strobl und Stadtamtsdirektor Klaus Weinfurter. Foto: Anna Faltner



Dipl. Ing.
SCHUSTER
ZT GmbH

Scheibbsner Straße 13
3250 Wieselburg
T. 07416 551 00
office@schuster-zt.at

LEISTUNGSSPEKTRUM

-  WASSER
-  ABWASSER
-  HOCHWASSER-SCHUTZ
-  DEPONIEREN
-  STRASSENBAU
-  LEITUNGS-INFORMATIONSSYSTEME
-  GLASFASERNETZPLANUNG

www.schuster-zt.at

Ingenieurkonsulent für Kulturtechnik und Wasserwirtschaft & Bauingenieurwesen
Allgemein beeideter Sachverständiger

Als Ziviltechniker und Ingenieurkonsulent sind wir für die Planung und Bauaufsicht diverser Projekte zuständig und übernehmen auch Begutachtungsaufgaben. Unsere Spezialisierung liegt in den Bereichen Wasser, Abwasser, Hochwasserschutz, Deponien, Straßenbau, Leitungsinformationssysteme und Glasfasernetzplanung.

PARKEN IN MELK

Änderungen beim Parken

In drei Bereichen gibt es neue Bestimmungen beim Parken: Am Kupferkanne-Parkplatz in der Jakob Prandtauer-Straße, am Friedhofsweg und am Touristenparkplatz in Räcking.

Bei der Einführung der Gebührenpflicht 2016 sprachen sich Ärzte und Unternehmer im Umfeld des Kupferkanne-Parkplatzes für eine blaue mit begrenzter Parkdauer und eine grüne Zone mit unbegrenzter Parkdauer aus. Immer wieder kam es dabei zu Missverständnissen und damit verbunden zu Parkstrafen.

Fünf Jahre später sind die meisten Ordinationen an anderen Standorten und die Notwendigkeit für eine Kurzparkzone am Kupferkanne-Parkplatz besteht nicht mehr. Daher wird der gesamte Parkplatz ab 1. Jänner 2022 grüne Zone und steht damit für Dauerparker zur Verfügung.

Eine Zeitbegrenzung ohne Gebühren beim Parken von 90 Minuten gibt es ab sofort am Friedhofsweg.

Ebenfalls gratis ist das Parken am Touristenparkplatz in Räcking in den Monaten Dezember, Jänner und Februar. Wie jedes Jahr außerhalb der Tourismussaison hat der Gemeinderat die Gebührenpflicht für diesen Zeitraum aufgehoben.

Parkkarten für Mitarbeiter und Bildungseinrichtungen

Eine neue Regelung für Parkkarten tritt mit 1. Jänner 2022 in Kraft: Dann können alle Bediensteten von Schulen und Kindergärten mit einer Bestätigung des Arbeitgebers sowie pflegende Angehörige im Rathaus eine Parkkarte lösen.



Der Kupferkanne-Parkplatz in der Jakob Prandtauer-Straße ist ab 1. Jänner 2022 zur Gänze grüne Zone.

Gelockert wird ab 1. Jänner auch die Regelung für Mitarbeiter von Unternehmen in der Parkzone. Alle Betriebe können Parkkarten für bis zu 20 Prozent ihrer Mitarbeiter beantragen. Die Lage soll dann alle sechs Monate mit Wirtschaftsstadträtin Ute Reisinger evaluiert werden.

Minutengenaue Abrechnung beim Handyparken

Einfach und unkompliziert funktioniert das Bezahlen beim Parken in Melk über die App Easypark. Nach der einmaligen Registrierung können Parkvorgänge bequem vom Handy aus gestartet und jederzeit wieder beendet werden.

Vor allem bei schwer einschätzbaren Parkdauern bei Arztbesuchen oder Gesprächsterminen gibt es hier eine faire und minutengenaue Abrechnung. Die App hilft auch beim Vermeiden von Parkstrafen: Sie erinnert rechtzeitig an das Ende des Parkvorgangs.

www.easypark.at



Wie auch in den vergangenen Jahren wird die Gebührenpflicht am Touristenparkplatz Räcking 1 in den Monaten Dezember, Jänner und Februar ausgesetzt.



Der Parkplatz am Friedhofsweg ist ab sofort Kurzparkzone mit einer maximalen Parkdauer von 90 Minuten. Von der Gebührenpflicht sind die Stellflächen allerdings ausgenommen. Fotos: Franz Gleiß

Unsere Mission:
Ihr bestmöglicher Schlaf –
Nacht für Nacht

URSPRÜNGLICH
FÜR DIE
NASA
ENTWICKELT

JETZT BIS ZU

600 €

SPAREN

Fühlen auch Sie den magischen TEMPUR® Moment

Das einzigartige TEMPUR® Material wurde so entwickelt, dass es sich an Körperform und -gewicht individuell anpasst und Druck an den richtigen Stellen entlastet. Alles, was Sie fühlen, ist Schwerelosigkeit.

Beim Kauf einer TEMPUR® Matratze sparen Sie 300 € und ab 160 cm Matratzenbreite 600 € vom UVP.



**TEMPUR®
Luxe Matratzen**

80/90/100 × 200 cm
1.998€ UVP **1.698 €**

180 × 200 cm
4.198€ UVP **3.598 €**



**TEMPUR®
Elite Matratzen**

80/90/100 × 200 cm
1.698€ UVP **1.398 €**

180 × 200 cm
3.598€ UVP **2.998 €**



**TEMPUR®
Supreme Matratzen**

80/90/100 × 200 cm
1.398€ UVP **1.098 €**

180 × 200 cm
2.898€ UVP **2.298 €**

Modellwechsel-Aktion gültig bis 31.05.2022 | Gilt für jede verfügbare Matratzengröße, solange der Vorrat reicht! Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar.

TEMPUR® Store Melk

Spielberger Straße 17 · 3390 Melk
Telefon: +43 (0)2752 500 70-20
E-Mail: tempur-store-melk@tempur.at

Unsere Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 9–12 Uhr
und 13–18 Uhr
Samstag 9–14 Uhr



A mattress like no other

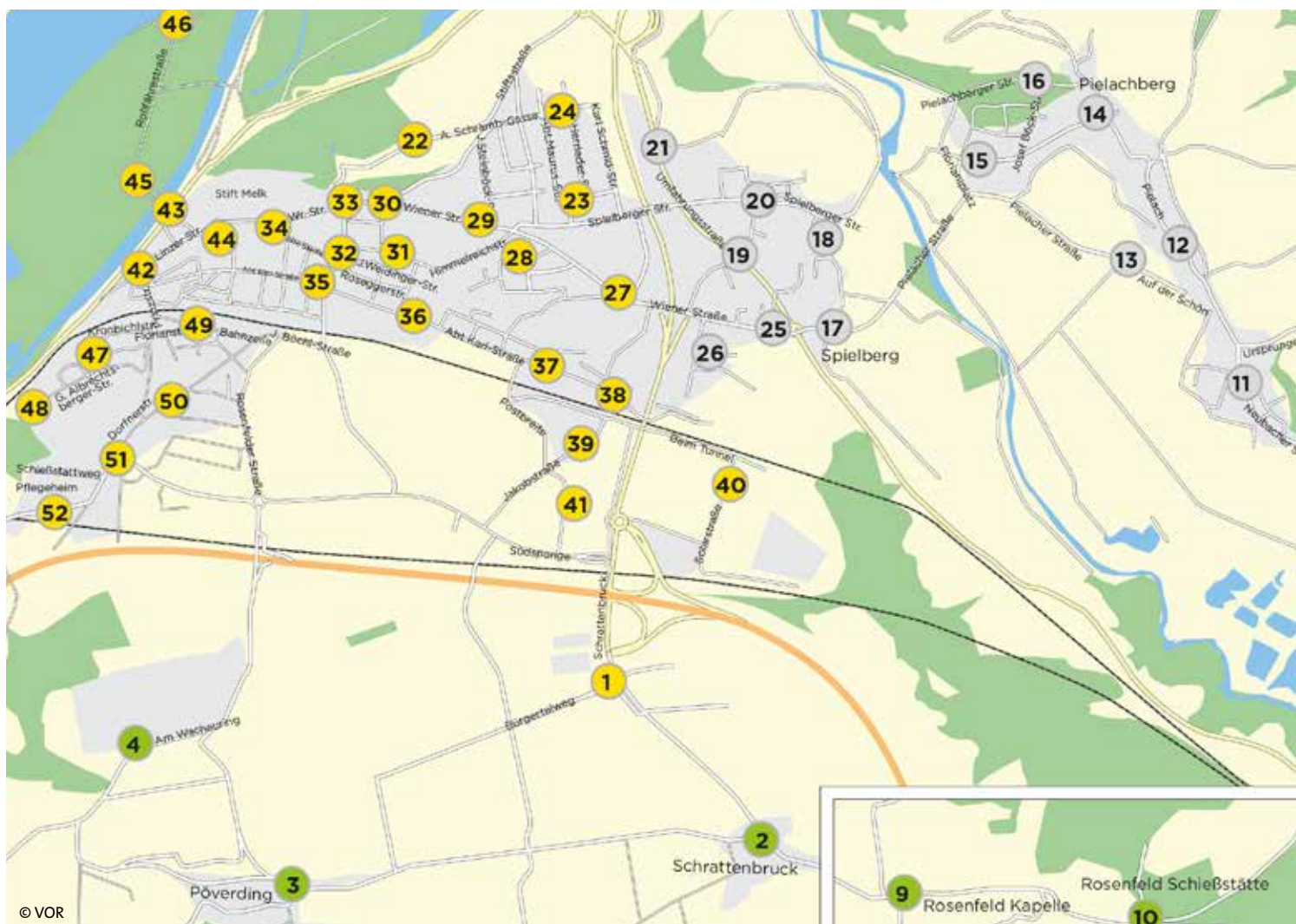
Anrufsammeltaxi Sammelstellen

● Zone 1
 ● Zone 2
 ● Zone 3
 (B) Bushaltestelle

- | | | | |
|---------------------------|--|---------------------------------|----------------------------|
| 1 Bürgertalweg | 13 Pielach Fa. Gugler | 23 Siegfried Ludwig-Straße | 35 Bezirkshauptmannschaft |
| 2 Schrattenbruck | 14 Pielachberg Dorfstraße (B) | 24 Anselm Schramb-Gasse | 36 Mittelschule (B) |
| 3 Pöverding (B) | 15 Pielachberg Florianiplatz (B) | 25 Spielberg / Fichtengasse (B) | 37 Autohaus Senker |
| 4 Wachauring | 16 Pielachberg Josef Böck-Str. | 26 Spielberg Hotel Wachau | 38 Bäckerei Teufner |
| 5 Kollapriel | 17 Spielberg Niobau (B) | 27 Wachaubad / GBZ Melk (B) | 39 Jakobstraße |
| 6 Großpriel 4 | 18 Spielberg Glockenturm | 28 Raiffeisenstraße | 40 Fa. Gottwald |
| 7 Großpriel 31 | 19 Spielberg Alter Mühlenweg /
ÖAMTC (B) | 29 Johann Steinböck-Straße (B) | 41 Stadion |
| 8 Klauspriel | 20 Spielberg Spielberger Straße /
Alter Mühlenweg | 30 Friedhof | 42 Prinzlstraße (B) |
| 9 Rosenfeld Kapelle | 21 Spielberg Hagebau Schuberth | 31 Landesklinikum | 43 Kremser Straße (B) |
| 10 Rosenfeld Schießstätte | 22 Stift Melk | 32 Jakob Prandtauer-Straße (B) | 44 Kirchenplatz |
| 11 Pielach Bachgasse (B) | | 33 Cafe Teufner | 45 Wachauarena |
| 12 Pielach 24 | | 34 Fußgängerzone | 46 Fährhaus / Campingplatz |



0800 22 23 22



ANRUFSAMMELTAXI

Taxifahrten zu Fixpreisen

Stadtgemeinde Melk, Land Niederösterreich, NÖ.Regional und VOR (Verkehrsverbund Ostregion) schließen mit dem Anruf-

sammeltaxi (AST) eine Lücke zwischen Fahrten mit privatem Pkw und öffentlichem Verkehr.

Das AST Melk befördert Fahrgäste von 54 Sammelstellen zu

jedem Ort im Gemeindegebiet zum gleichen Preis. www.vor.at

Zonen

Zone 1

Schrattenbruck, Pöverding, Wachauring, Großpriell, Kollapriell, Klauspriell, Rosenfeld, Winden, Neuwinden

Zone 2

Pielach, Pielachberg, Spielberg

Zone 3

Stadtgebiet Melk

Samstag

Abfahrt	von	nach
10:00	Zone 1	Melk
10:15	Melk	Melk
11:00	Zone 2	Melk
11:15	Melk	Melk
12:15	Melk	Melk
13:00	Zone 2	Melk
13:40	Melk	Zone 1
14:00	Zone 1	Melk
14:15	Melk	Melk
14:40	Melk	Zone 2
15:40	Melk	Zone 1
16:40	Melk	Zone 2

MO bis FR

Abfahrt	von	nach
7:15	Melk	Melk
8:15	Melk	Melk
8:40	Melk	Zone 1
9:00	Zone 1	Melk
9:40	Melk	Zone 2
10:00	Zone 2	Melk
10:15	Melk	Melk
10:40	Melk	Zone 1
11:31	Melk	Zone 2
14:00	Zone 2	Melk
14:15	Melk	Melk
15:00	Zone 1	Melk
15:40	Melk	Zone 2
16:15	Melk	Melk
16:40	Melk	Zone 1

ANRUFSAMMELTAXI

1 Bis spätestens 30 Minuten vor der gewünschten Abfahrt zum Ortstarif unter **0800 22 23 22** eine Fahrt bestellen – ein Zustieg ohne Anmeldung ist nicht möglich.

2 Angaben für die Fahrt bekanntgeben: Name und Telefonnummer, gewünschte Abfahrtszeit und Anzahl der Fahrgäste sowie Start und Ziel der Fahrt – als Ziel kann jede beliebige Adresse in Melk gewählt werden.

3 Der Fahrpreis beträgt drei Euro pro Fahrt und Person – Besitzer einer VOR-Zeitkarte oder eines Top-Jugendtickets bezahlen 1,20 Euro.

MIT NIEDRIGSTEN ENERGIEKOSTEN ZU MEHR LEBENSQUALITÄT.

Jahr für Jahr.
Ein Hausleben lang.

Qualität aus Österreich.



**FUSSBODENHEIZUNG
WANDHEIZUNG/-KÜHLUNG
DECKENKÜHLUNG**

Für Neu- & Altbau



Gesundes Heizen und Kühlen.
Mit einem System.

3390 MELK | WIENER STR. 59 | T: 02752-52 682
office@riegler.co.at | www.riegler.co.at



INNOVATIVES HEIZEN KÜHLEN LÜFTEN BADEN

ENERGIEGEMEINSCHAFTEN

Die Energie der Stadt gemeinsam nutzen

Seit Oktober gibt es in Melk eine Energiegemeinschaft. Ziel ist es, die in der Gemeinde lokal gewonnene Energie auch wieder für die Gemeinde zu nutzen. Interessierte können sich unverbindlich vormerken lassen.

Energiegemeinschaften können durch das Erneuerbaren-Ausbau-Gesetz realisiert werden. Melk ist mit diesem Projekt eine Pilotgemeinde. Der Grundgedanke ist, den Strom aus der eigenen Photovoltaikanlage zum Beispiel mit den Nachbarn zu teilen. Oder umgekehrt: Den regional produzierten Strom für die Wohnung zu beziehen. Private,

Unternehmen, Körperschaften, Vereine aber auch etwa die Stadtgemeinde können Teil dieser Energiegemeinschaft sein. Maßgeblich ist allerdings die Lokalität. Alle Haushalte, die an den Umspannwerken Berging und Loosdorf hängen, können sich beteiligen. Die Verrechnung erfolgt über die Energie Zukunft Niederösterreich (EZN).

Interessierte, egal ob Nutzer oder Stromlieferanten, können sich unter www.stadt-melk.at/energiegemeinschaft informieren und registrieren. Auf dieser Basis wird anschließend ein Tarifmodell errechnet.

VOLKSHOCHSCHULE

Das Angebot wird reduziert werden

Umfrage zur Volkshochschule zeigt geringes Interesse an Kursen. Direkt gewünscht wurden nur Deutschkurse.

Alleine die Teilnahme an der im September gestarteten Umfrage spricht für sich: Nur 32 Teilnehmer beantworteten die zehn Fragen.

Bildungsstadträtin Beatrix Leeb zieht nach Auswertung der Umfrage eine eher nüchterne Bilanz: „Die Qualität der Kurse dürfte nicht immer zufriedenstellend gewesen sein. Eine unbedingte Notwendigkeit für VHS-Kurse besteht offenbar nicht.“ Gezielt nachgefragt wurde nur nach

Deutschkursen. Die Nachfrage nach Bewegungsseminaren dürfte bereits von privaten Anbietern gedeckt werden.

Leeb nun den Bildungsausschuss der Gemeinde mit dem Ergebnis befassen. „Ein derart großes Angebot wie vor der Corona-Pandemie werden wir aber sicher nicht mehr aufstellen“, ist Leeb überzeugt.

Je nach Infektionslage soll das Programm der Volkshochschule im zweiten Semester wieder gestartet werden. Bis dahin signalisiert Leeb noch offene Ohren für Vorschläge und gute Ideen.

melk.vhs-noe.at



24 STUNDEN PFLEGE

Betreuung. Unterstützung.

Selbstbestimmt bleiben mit professioneller Hilfe.




pflege daheim

pflege daheim vermittelt Ihnen 24-Stunden-Pflege, Pflege und Betreuung nach einem Krankenhausaufenthalt und Entlastung für pflegende Angehörige.

Ringstraße 12, 3500 Krems
office-krems@pflege-daheim.at
 Tel.: 02732/70160
www.pflege-daheim.at
SELBST.BESTIMMT.BLEIBEN

KINDER SUCHEN BRIEFFREUNDSCHAFTEN



Abseits der Social Media-Kanäle wollen die Kinder der Volksschule Melk wieder zu Stift und Papier greifen und Briefe schreiben. Dazu suchen sie Brieffreundschaften in der deutschen Partnerstadt Herrieden. Eine Delegation von Gemeindevertretern soll Ende November die Wünsche der Kinder in Herrieden vortragen und Adressen mit nach Hause bringen. Freuen sich bereits auf Brieffreunde aus der deutschen Partnerstadt Herrieden: Gloria Urdl und Niko Dirnberger. Foto: Franz Gleiß

**WIR FREUEN UNS ÜBER IHR INTERESSE
TEIL UNSERES TEAMS ZU WERDEN!**



Als branchenführendes, österreichisches Unternehmen bauen wir für die Holzverarbeitende Industrie Sonderanlagen und Maschinen zum Schneiden von Bretterpaketen. Wir wachsen stetig und somit suchen wir ab sofort, am Standort Loosdorf, engagierte und zuverlässige Arbeitskräfte!



detailliertere Angaben zu den Stellen finden Sie auf www.prinz.at

Zur Zeit suchen wir:

- › Werkzeugmacher
- › Konstrukteur
- › SPS Programmierer - Elektriker
- › „Python“ Programmierer
- › Metallfacharbeiter
- › Außendienstmitarbeiter
- › Lehrlinge in allen Bereichen
- › Initiativbewerbungen sind für alle Bereiche gerne willkommen

Unser Angebot:

- › umfassende Einschulung sowie langfristige Perspektiven und Weiterbildungsmöglichkeiten
- › eine abwechslungsreiche Tätigkeit in einem dynamischen Team
- › angenehmes Betriebsklima in einem Familienunternehmen
- › Kollektivvertrag Metallindustrie + deutliche Überzahlung

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung an: PRINZ GmbH | 3382 Loosdorf, Ofenlochstraße 23
T 02754 6354 | E bewerbung@prinz.at | W www.prinz.at

VOLKSSCHULZUBAU

Dachgleiche im November

Der mit Ferienbeginn gestartete Neubau und der Zubau bei der Volksschule liegen exakt im Zeitplan. Im November sollen die Fenster montiert werden.

Seit Anfang Juli laufen die Arbeiten an der Volksschule auf Hochtouren. Zwischen dem Bestandsgebäude und dem Turnsaal entsteht ein zweigeschoßiger Neubau mit Platz für die Nachmittagsbetreuung und die schuleigene Bibliothek. An der Westseite des Bestandsgebäudes wird parallel dazu ein zweistöckiger Zubau mit Platz für drei weitere Klassenzimmer errichtet.

Bürgermeister Patrick Strobl wies bei einem Baustellenbe-

such mit Bildungsstadträtin Beatrix Leeb im November kurz vor der Dachgleiche auf die Mehrbelastung der Lehrerschaft durch die Baustelle im Haus hin: „Ich bedanke mich bei allen Lehrerinnen und Lehrern für ihren Einsatz und bitte weiterhin um Verständnis.“

Positive Bilanz zogen Strobl und Leeb bei der Besichtigung der Baustelle: Alle Arbeiten sowie die Kosten liegen im Plan.

Im November wird noch der Holzfertigbau auf den Neubau im Schulhof aufgesetzt und Dachgleiche gefeiert. Ebenfalls noch im November sollen alle Fenster im Neubau und im Zubau montiert werden.



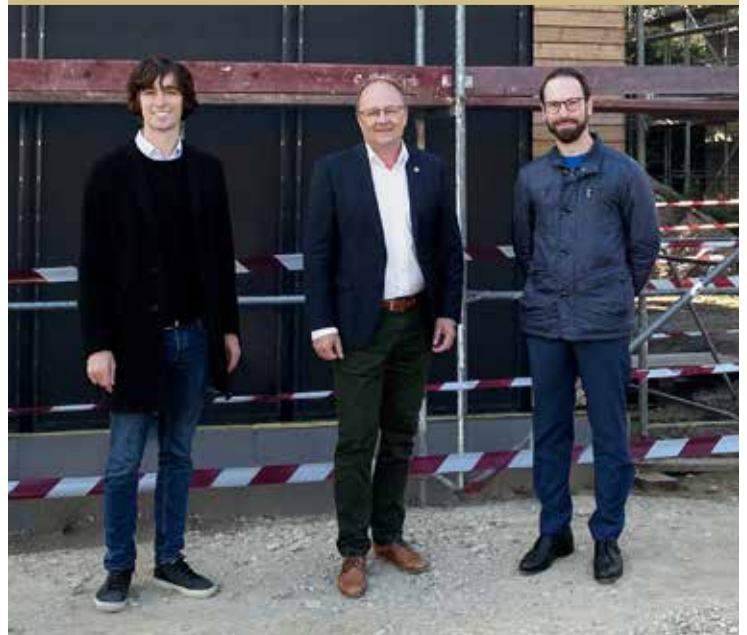
Baustellenbesichtigung bei der Volksschule: Bildungsstadträtin Beatrix Leeb und Bürgermeister Patrick Strobl. Foto: Franz Gleiß

TRATSCHBANKERL AM RATHAUSPLATZ



Vor dem Kolomanibrunnen am Rathausplatz steht seit Oktober ein „Tratschbankerl“ allen plauderbegeisterten Menschen rund um die Uhr zur Verfügung. Wer sich hinsetzt, zeigt sich aufgeschlossen, gerne mit anderen Menschen zu plaudern. Für die erste Plauderei fanden sich Projektinitiatorin Angelika Widrich (v. l.), Bürgermeister Patrick Strobl und Stadtrat Peter Rath beim Tratschbankerl ein. Foto: Stadt Melk / Sabine Mlcoch

DACHGLEICHE BEIM ERSTEN LANDZINSHAUS



In der Herrieder Straße 9 entsteht das erste Melker Landzinshaus. Gebaut werden zwei Landzinshäuser mit neun Mietwohnungen in nachhaltiger Holzsystembauweise. Das Haus soll im zweiten Quartal 2022 fertiggestellt sein. Bei der Dachgleichenfeier überzeigten sich Landzinshaus-Geschäftsführer Philip Mader (v. l.), Finanzstadtrat Nikolaus Weinwurm und Building Technologies-Geschäftsführer Lukas Lang vom Baufortschritt. Foto: Christian Leitner

GEDESAG ÜBERREICHTE SCHLÜSSEL



Insgesamt 16 Wohnungen und zwei Reihenhäuser in Wohnungseigentum hat die GEDESAG am Gelände des ehemaligen Seminars in der Wiener Straße errichtet. Bei der Schlüsselübergabe im Oktober zum Wohnprojekt Melk II am Gelände des ehemaligen Seminars in Melk: GEDESAG-Vorstand Peter Forthuber (v. l.), 2. Landtagspräsident Gerhard Karner, Petra und Erika Porsch, Bürgermeister Patrick Strobl, Alois Porsch, Johann Vonwald und Johannes Daxböck. Eine Wohnung mit vier Zimmern ist derzeit noch zu haben. Informationen gibt es unter 02732-83393 bzw. unter info@gedesag.at. Foto: Franz Gleiß

SPATENSTICH

WAV startete Bau der Reihenhäuser

Auf der Trieben in Melk entstehen 93 Wohnungen, davon 33 für Junges Wohnen, sowie zwölf Einfamilienhäuser. Im November startete die WAV mit dem Bau der Reihenhäuser.

Die Reihenhäuser werden als Doppelhäuser ausgeführt und haben einen Garten mit Terrasse sowie einen Balkon. Die Häuser verfügen über eine Wohnnutzfläche von 112 m² mit Blick auf das Stift Melk. Inmitten des Wohnzentrums entsteht ein Park für die Bewohner. Der Baubeginn für die Wohnungen folgt voraussichtlich nächstes Jahr.

Interessierte können sich unverbindlich vormerken lassen unter: 02846-7015 oder wav@waldviertel-wohnen.at.

gerda^s
BIOLADEN

**Wir feiern den ersten Geburtstag
am neuen Standort!**

Feiern Sie mit!

Coupon ausschneiden
und bei Ihrem nächsten Besuch
in gerdas BIOLADEN einlösen.

Rathausplatz 5, 3390 Melk

-20%

auf ein Produkt
ihrer Wahl.

Gültig bis 31.12.2021

-15%

auf ein Produkt
ihrer Wahl.

Gültig bis 31.12.2021

-10%

auf ein Produkt
ihrer Wahl.

Gültig bis 31.12.2021



Bioladen Gerda

www.biogerda.at

[bio_gerda](https://www.instagram.com/bio_gerda)



STADTBÜCHEREI MELK

Umzug steht ins Haus

Die Stadtbücherei Melk muss nach dem Auslaufen des Mietvertrages im Hypo-Gebäude in der Jakob Prandtauer-Straße Ende Jänner ausziehen. Eine neue Adresse ist bereits gefunden: in den Räumen der ehemaligen Boutique H3 am Rathausplatz.

Seit 131 Jahren gibt es eine Stadtbücherei in Melk. In den letzten Jahren blieb kein Buch neben dem anderen. Erst im November 2018 übersiedelte die Bücherei vom Eichamt in der Babenbergerstraße an den derzeitigen Standort im Gebäude der Hypo-Bank.

Schon damals war allerdings das Ende des Mietvertrages im Februar 2022 bekannt.

In den Plänen des Boulevards zwischen Löwenpark und Innenstadt sollte die Stadtbücherei mit einem Generationenkaffee einen fixen Platz erhalten.

Mit dem Auszug der Boutique H3 aus dem Lokal am Rathausplatz 9 ergab sich kurzfristig eine neue Chance – näher am Zentrum und mit größerer Fläche.

Immerhin stehen am neuen Standort 144 Quadratmeter

zur Verfügung – um knapp 60 m² mehr als am derzeitigen Standort.

Bei der Präsentation des Projekts in der Gemeinderats-sitzung im November bezeichnete Bürgermeister Patrick Strobl das Vorhaben als große Chance für die Innenstadt: „Ich sehe die Stadtbücherei hier als großen Frequenzbringer.“

8.000 Euro investierte die Stadtgemeinde 2018 beim Umzug in neue Regale. Diese Investitionen sind laut Bürgermeister Strobl nicht verloren – die Regale werden an den neuen Standort übersiedelt.

Das gesamte Vorhaben wird als STERN XL-Projekt geführt. 60.000 Euro sind für die Übersiedelung und die Neugestaltung der Stadtbücherei vorgesehen. Diese soll außerdem um eine Kinderspielecke ergänzt werden. Zudem wird das Lokal noch barrierefrei umgebaut. Diese Kosten übernimmt die Familie Schuberth als Vermieter.

Schon am 1. Februar soll dann die Stadtbücherei am neuen Standort den Betrieb aufnehmen.

www.melk.bvoe.at



Derzeit ist die Stadtbücherei Melk im Gebäude der Hypobank in der Jakob Prandtauer-Straße eingemietet.



Neben dem Cafe Corrado am oberen Ende des Rathausplatzes wird die Stadtbücherei ihren neuen Standort haben. Am 1. Februar ist die Eröffnung geplant. Fotos: Franz Gleiß



fröhliche
Weihnachten

frohe
Festtage

gemütliche
Weihnachtszeit

schöne
ADVENTZEIT

0676/5675680




www.garagenanlage.at

NEU!! GARAGEN / LAGERPLÄTZE IN MELK, JAKOBSTR. 13

JETZT zu MIETEN zum Sonder-Eröffnungspreis / KAUF Bestandsrecht

SOMMERLESECLUB DER STADTBÜCHEREI



In den Sommerferien veranstaltete die Stadtbücherei Melk einen Sommerleseclub für Kinder von 6 bis 14 Jahren. Wer fünf Bücher gelesen und dazu eine kurze Bewertung abgegeben hat, nahm am Gewinnspiel teil. Für die jungen Leseratten gab es als Belohnung eine Urkunde sowie einen Buchpreis. Vergeben wurden die Urkunden und Bücher im Rahmen des Kinderflohmarktes an Hanna Bruckner (v. l.), Katrin Bruckner, Miriam Micheler, Isabell Trischler, Matteo Handl, Luisa Dallinger, Louisa Handl, Emilia Schaffarczyk und Xaver Eder. Büchereileiterin Erika Lessmann (4. v. l.) und Jugendgemeinderat Benjamin Steyrer (2. v. r.) gratulierten. Foto: Franz Gleiß

FÖHNEN UND PFLEGE

GÜLTIG VON 29.11.2021 - 8.1.2022
Haarwäsche mit Spezialshampoo und Wohlfühl-Kopfmassage, eine auf Ihr Haar abgestimmte Pflegebehandlung, Föhnen oder Eindrehen mit Stylingprodukten.
Aufpreis für Haarlänge über Schulter.

25,⁶⁰

Sie sparen bis zu 10,-

FRISEURBESUCH
OHNE TERMIN!
www.klipp.at

KLIPP
UNSER FRISÖR



Bäckerei & Konditorei
MISTLBACHER
1885

WIR BACKEN FÜR SIE

feinstes Teegebäck

MIT DINKELMEHL STATT WEIZEN



WIR WÜNSCHEN ALLEN LESERN UND KUNDEN
EIN BESINNLICHES WEIHNACHTSFEST UND
EINEN GUTEN RUTSCH!

HERZLICHEN DANK FÜR IHRE TREUE IM
VERGANGENEN JAHR!



Besuchen Sie uns auch auf unserer Homepage: www.mistlbacher.com
auf Facebook: Mistlbacher - Bäckerei & Konditorei oder auf Instagram: konditoreimistlbacher

Besprechen
STERN XL-The-
men für die KG
Melk: Gemein-
derätin Birgit
Zöchling (v. l.),
Gisela Reichholf,
KG-Botschafte-
rin Gabi Lieben-
tritt, Friederike
Raderer, Harry
Oberlerchner
und Stadträtin
Heidegund
Niederer. Foto:
dielechnerei



STERN XL

Alle Projekte

Die einzelnen Projekte im Stadterneuerungsprozess XL in den Katastralgemeinden (KG) und in der Stadt Melk nehmen bereits konkrete Formen an. Details dazu listet eine eigens eingerichtete Internetseite auf – inklusive Fotos zum Fortschritt.

Erste konkrete und greifbare Ergebnisse gibt es beim sozialen Treffpunkt für Generationen in Pielachberg sowie beim Spielplatz in der Dorfnerstraße zu sehen – hier haben KG-Botschafter und Freiwillige gemeinsam mit Politikern und Gemeindebediensteten bereits Hand angelegt.

Ende Oktober wurden zum



Im Rahmen von Workshops wurden die einzelnen Projekte im Stadtsaal erarbeitet. Foto: STERN XL

Beispiel am Spielplatz in der Dorfnerstraße gemeinsam 100 Liguster am Gelände gesetzt.

Mehr Informationen zu diesen Arbeiten gibt es auf der Internetseite des Stadterneuerungsprozesses XL.



ALLE BEIM LAND ANGEMELDETEN STERN XL-PROJEKTE

1. Adaptierung Stadtsaal – Marketingkonzept

Der Melker Stadtsaal soll revitalisiert & aufgewertet werden. Er soll künftig verstärkt als Veranstaltungsort für Gemeinde, Vereine und Firmen etc. genutzt werden und so die Frequenz in der Innenstadt nachhaltig und dauerhaft erhöhen.

2. Löwen-Stadtportale für Melk

Das Melker Corporate Design soll im Stadtbild sichtbar werden. Dazu werden nun bei Ortseinfahrten sowie an markanten Stellen gestalterische „Portal- & Eingangssituationen“ geschaffen.

3. Freiraumgestaltung Hafenspitz

Am Hafenspitz soll ein Spielplatz für Kinder und Jugendliche errichtet werden, der potenziellen Hochwässern standhält und sich harmonisch in das Naturschutzgebiet der Kolomani-Au einfügt. Sitzgelegenheiten und ein Trinkwasserbrunnen sollen zum Verweilen und Erholen für Jung und Alt einladen.

4. Neugestaltung Spielplatz Dorfnerstraße

Der schon vorhandene Spielplatz in der Dorfnerstraße soll revitalisiert werden. Es sollen neue Spielgeräte angeschafft werden.

5. Stadtteilarchitektur – Planung

Der Stadtteil von der Altstadt bis zum Löwenpark („Boulevard“) soll neu geplant werden. Dazu soll eine fachliche Begleitung beauftragt werden, um ein zusammenhängendes Ensemble aus Gebäuden und Freiflächen zu entwickeln. Der Boulevard soll als attraktive Verbindung der Altstadt zum Löwenpark dienen.

6. Dorfplatz mit Infopoint in der KG Winden

Ein Dorfplatz soll beim Bahndenkmal an der östlichen Ortseinfahrt errichtet werden. Das schon vorhandene Konzept eines neuen Denkmals

von Franz Kremser wurde adaptiert. Der Platz soll zusätzlich mit Sitzgelegenheiten, einem Trinkbrunnen und einem Info-Point ausgestattet werden.

7. Erweiterung Generationenspielplatz in der KG Spielberg-Pielach-Pielachberg

Aus dem Spielplatz in Spielberg-Pielach-Pielachberg soll ein „sozialer Treffpunkt“ für alle Altersgruppen werden – mit neuen Sitzgelegenheiten, neuen Mülleimern und einem Trinkwasserplatz. Weiters sollen Spielgeräte wie beispielsweise ein Kletternetz oder eine Balancestrecke angeschafft werden.

sind online dokumentiert

Ebenso listet die Internetseite Details zu den einzelnen Projekten auf – Kurzbeschreibungen gibt es im Infokasten unten mit der Auflistung der bereits beim Land angemeldeten Projekte.

Ebenfalls zu finden sind die Botschafterinnen und Botschafter aus den Katastralgemeinden mit ihren Mailadressen sowie die Kontakte der Mitglieder des Stern XL-Teams.

Der QR-Code führt zur Internetseite von Stern XL:



sternxl.stadt-melk.at



Setzen 100 Liguster am Spielplatz in der Dorfnerstraße: Gemeinderat Erwin Gutleiderer (v. l.), Stadtrat Adolf Salzer, Bürgermeister Patrick Strobl, Franz Reiter, Laurenz, Astrid und Peter Hertlein, Kirstin Berger, Franz Kollmann und Gabriele Liebentritt mit den Kindern Constanze Hertlein (vorne v. l.), Valentin, Luisa Strobl und Alina Berger. Foto: Franz Gleiß

8. Grünraumkonzept – Planung

Ein durchgängiges „Grünes Netz“ vom Stadtzentrum bis hinaus in die Siedlungsgebiete der Katastralgemeinden soll geschaffen werden.

9. Grünraumkonzept – Umsetzung

Die Inhalte des Grünraumkonzeptes (Projekt „Grünraumkonzept – Planung“) sollen in die Realität umgesetzt werden. Gestaltungselemente wie Willkommensschilder, Informationsschilder, Stein- und Schotterelemente sowie Sitzgelegenheiten sollen zum Verweilen im Grünen einladen.

10. Kapellenrenovierung in der KG Rosenfeld

Bei der Renovierung einer Kapelle im Ortskern wurden vor 20 Jahren die Wände nicht trocken gelegt. Eine der wichtigsten Maßnahmen wäre eine Trockenlegung der Mauern sowie eine Schimmelbefreiung der Innenwände und eine Sanierung der Fassade.

11. Kommunikationstreffpunkt Kapelle – KG Schrattenbruck

Die Fläche um die Kapelle soll als Gemeinschaftsplatz und für diverse Veranstaltungen im Dorf verwendet werden. Weiters könnte ein Gemeinschaftsgarten errichtet werden.

12. Prialinger-Plauder-Platz in der KG Großpriel

Das Prialinger-Plauder-Platz soll als Treffpunkt für die Dorfgemeinschaft und für KG-übergreifende Feste gegenüber der Kapelle entstehen. Der Platz soll gepflastert werden und eine Überdachung, Sitzgelegenheiten und eine Feuerstelle erhalten.

13. Sanierung Kapelle in der KG Großpriel, Kollapriel

An der Kapelle in Großpriel sollen der Dachstuhl, das Dach und das Tor erneuert werden. Weiters sind Arbeiten bei den Fenstern und dem Bodenbelag notwendig – ebenso wie eine Trockenlegung der Mauer.

14. Tor zur Altstadt – Detailplanung

Im Zuge eines Künstlerwettbewerbs sollen Gestaltungselemente wie Pylone mit Wappen das Eingangsportals in die Altstadt sichtbar machen. Stadteinwärts soll der Gehweg entlang der Wiener Straße Ruhezonen erhalten und ein Radweg errichtet werden.

15. Waldgarten – Detailplanung

In der Melker Innenstadt soll ein naturnaher Waldgarten mit Wasserläufen und -flächen sowie eventuell einer kombinierten Natur-Eislauffläche realisiert werden.



Bei den Gemeindegatulationen im **Oktober** im Hotel Wachauerhof: Bürgermeister Patrick Strobl (v. l.), Ingeborg Buxbaum (95), Gerhard Teufner (75), Eckehardt Brandl (80), Elisabeth Böck (75), Elisabeth Rößler (75), Stadträtin Beatrix Leeb, Irene Schimainsky (80) und Gemeinderätin Ilse Kossarz. Foto: Franz Gleiß

sicht perfekt : sitzt perfekt

waldviertel optik
und akustik

**Unser
Geheimtipp!
Weihnachts-
gutschein:**

Gültig zum Kauf von Brillen
und Hörgeräten.

Neufurth · Ybbs · Melk · Purgstall
Würnsdorf · Waldhausen · Spitz

www.waldvierteloptik.at  

Gültig zum Kauf von Hörgeräten und Brillen. Gutschein Kauf möglich bis 31.12.21



€ 150,-

Gutschein

um nur

€ 97,50

Wir sagen „DANKE“ für Ihre Treue und wünschen Ihnen ein schönes neues Jahr!

Anita & Kurt Schmidradler | waldviertel optik - Team

OC BLOCK MELK

Tag der offenen Baustelle

Samstag, 27.11.2021



Heißt es sonst immer „Baustelle betreten verboten“, ist bei unserer Baustellenbesichtigung in Kombination mit einem Baufamilienworkshop **Ihr Betreten sogar ausdrücklich gewünscht.**

Wann: **Samstag, 27.11.2021, 10:00-17:00 Uhr**
 Wo: **Röhrapoint 3, 3380 Pöchlarn**
 Was: **Besichtigung eines Rohbaus - Aufstockung / Anbau an einen bestehenden Bauernhof**

Verbinden Sie Ihren Besuch mit einem Einkauf bei Familie Gröbl. Sie verkauft ab Hof kulinarische Leckerbissen.

Kostenfreies und unverbindliches Programm wird geboten:

Ab 10:00 Uhr mit den Bauherren und dem OC Block-Team austauschen oder zwischen 13:00-15:00 Uhr am Baufamilienworkshop teilnehmen.

Während des Baufamilienworkshops gehen wir gerne auf Ihre persönlichen Fragen ein und bieten theoretische und praktische Hilfestellung bei komplexen Themen. Zum Beispiel Einreichplanung, Baubeschreibung, Verstehen eines Energieausweises oder Einsatz nachhaltiger Materialien.

Wir bitten um Anmeldung unter office@oc-block.com oder +43 2752 500 90.
Wir freuen uns auf Sie!



Vom Bausatz bis zur Sanierung - Schlüsselfertig oder mit Bauherrenmithilfe, so individuell wie Sie.

Behaglichkeit in Massivbauweise.

Ein Wohnsystem mit 130 m² Wohnnutzfläche - persönlich auf Ihre Bedürfnisse abgestimmt.



Wir laden ein zum
kostenlosen **Bauinfotag**.
Sei dabei!

OC BLOCK[®]
Bauen. **Ohne** Compromisse.

OC Block | A-3390 Melk | Jakobstraße 7 | T: 02752 500 90 | office@oc-block.com

INITIATIVE „JOB.START+“

Wie der Berufsstart gelingt

Damit der Einstieg ins Berufsleben für junge Menschen einfacher wird, zieht die Firma Gottwald gemeinsam mit dem AMS und dem Land Niederösterreich an einem Strang. Durch die Initiative „Job.Start+“ hat das Melker Unternehmen bereits fünf neue Mitarbeiter gewonnen.

Bei einer Pressekonferenz in der Firma Gottwald wurde das neue Programm vorgestellt. Die Initiative des AMS in Zusammenarbeit mit der MAG (Menschen und Arbeit GmbH) vom Land NÖ will junge Menschen damit in den Arbeitsmarkt integrieren. Konkret geht es um Berufseinsteiger zwischen 18 und 25 Jahren.

Durch die Arbeitskräfteüberlassung über die MAG werden die Teilnehmer für einen befristeten Zeitraum an Betriebe, Gemeinden oder Organisationen vermittelt. Ziel ist es, die Berufseinsteiger dauerhaft in den Betrieb zu integrieren.

„Stargast“ war Gottwald-Mitarbeiter Philipp Kager, selbst ehemaliger Job.Start-Teilnehmer und heutiger Personalchef im Unternehmen. Er berichtete von seinen persönlichen Erfahrungen mit dem Programm. Zurzeit beschäftigt Gottwald übrigens fünf junge Menschen, die aktuelle oder ehemalige Job.Start-Teilnehmer sind.



Bei der Pressekonferenz: MAG-Geschäftsführer Martin Etlinger (v. l.), Julia Speiser (PR-Verantwortliche bei Gottwald), Landesrat Martin Eichinger, AMS-Landesgeschäftsführer Sven Hergovich und Philipp Kager (Personalchef bei Gottwald). Foto: Gottwald



**RUNDUMSCHUTZ
IMMER UND
ÜBERALL.
WIR SCHAFFEN DAS.**

**Unfallplus
Das Sicherheitsnetz für
Beruf, Freizeit, zu Hause
und unterwegs.**

- Schützt Sie vor den finanziellen Folgen eines Unfalls
- Rund um die Uhr, das ganze Jahr, weltweit
- Flexible Leistungsbausteine individuell kombinierbar

**Optional: bis zur 8-fachen Leistung
bei bleibender Invalidität und Progression plus**



Die Niederösterreichische
Versicherung

Das Produktinformationsblatt
finden Sie auf unserer Website.

Wir schaffen das.

www.nv.at

LEOPOLDINGER FEIERT JUBILÄUM



Schon seit 90 Jahren beweist das Familienunternehmen Leopoldinger Stil und Innovationsgeist. Was 1931 mit einer traditionellen Schusterwerkstatt begann, hat sich über die Jahrzehnte zur Boutique für hochwertige Schuhe und Mode entwickelt. Feierten das Jubiläum: Wirtschaftskammer Niederösterreich-Präsident Wolfgang Ecker (v. l.), Geschäftsführerin Laura Tremmel, Erich und Ida Leopoldinger sowie Doris Leopoldinger. Foto: Daniela Matejschek

MINISTERIN ZU BESUCH BEI GUGLER



Das Melker Kommunikationshaus „gugler“ wurde als „Best Practice“ für gemeinwohlorientiertes Wirtschaften unter den niederösterreichischen Unternehmen ausgewählt. Vor Kurzem holte sich Bundesministerin Karoline Edtstadler (2. von links) Impulse für die Zukunft. Durch den Betrieb führten sie Unternehmenssprecherin Doris Raßhofer (v. l.), Geschäftsführer Ernst Gugler und Stadträtin Ute Reisinger. Foto: BKA/Andy Wenzel

**„SIE ÜBERLEGEN IHRE
IMMOBILIE ZU VERKAUFEN?“**

Wir machen das täglich.



Kontaktieren Sie uns!

Immobilien Zehetner GmbH
J. Prandtauer-Str. 10
3390 Melk
T 02752/53 240
M melk@remax-immoservice.at

RE/MAX
Immo-Service Melk

COVID-IMPFFEN IN MELK

Die Impfstraße ist zurück

Das Land Niederösterreich öffnete mit 10. November wieder neun Landesimpfzentren. Melk ist dieses Mal nicht dabei und stellte kurzerhand eine eigene Pop up-Impfstraße auf die Beine. Nun wird (wieder) unkompliziert im Stadtsaal geimpft.

Mitte November wurde der Melker Stadtsaal wieder zur Impfstraße umfunktioniert. Geimpft wird nun immer freitags von 14 bis 20 Uhr sowie samstags von 8 bis 14 Uhr. „Mir ist es wichtig, den Menschen eine einfache, unkomplizierte Impfmöglichkeit zu bieten. In unserer Impfstraße ist, wie zum Beispiel beim Impfbus, impfen ohne

Anmeldung möglich“, erklärt Bürgermeister Patrick Strobl. Dabei spielt es übrigens keine Rolle, ob es sich um den ersten, zweiten oder dritten Stich handelt. Verabreicht werden die Impfstoffe Biontech/Pfizer und Moderna. Trotz enormen Aufwand ist der Stadtchef überzeugt davon, dass dieser Beitrag ein sehr wichtiger ist.

Die Stufen zum Stadtsaal sollten keine Barriere für Impfwillige darstellen. Denn für diejenigen, die nicht so gut zu Fuß unterwegs sind, gibt es eine fliegende Impfung im Eingangsbereich.

Infos: 02752-211001199 oder: impfung@stadt-melk.at



Im Melker Stadtsaal wird ab sofort zwei Mal pro Woche geimpft. Immer freitags von 14 bis 20 Uhr sowie samstags von 8 bis 14 Uhr. Eine Anmeldung ist nicht notwendig. Foto: Franz Gleiß



Zusätzlich zur Impfstraße hält der Impfbus im Löwenpark noch jeden Sonntag bis 19. Dezember von 10 bis 13 Uhr. Eine Anmeldung zur Impfung ist vorab nicht notwendig. Foto: Franz Gleiß

TESTEN IN MELK

Covid-Zentrum bleibt weiterhin geöffnet

Trotz verschärfter 2G- und 2,5G-Maßnahmen bietet die Stadtgemeinde im Covid-Zentrum weiterhin Antigentests an. PCR-Testmöglichkeiten gibt es in den Apotheken sowie bei Spar.

Seit Beginn des Testangebots im Covid Zentrum in der Linzer Straße wurden fast 100.000 Tests durchgeführt. Das Testangebot bleibt vor allem aufgrund der 3G-Regel am Arbeitsplatz zu den bekannten Zeiten aufrecht.

Der Gurgelautomat bei der OMV-Tankstelle wurde mittlerweile eingestellt. Stattdessen werden PCR-Gurgeltests nun kostenlos in der Spar-Filiale im Löwenpark ausgegeben. Kunden können sich pro

Einkauf ein Set mit zehn PCR-Tests mitnehmen. Enthalten sind drei QR-Codes, mit denen sich bis zu drei Personen für die Tests registrieren können.

Wie der Test durchgeführt wird, ist in einer beiliegenden Anleitung beschrieben. Die fertige Probe kann in allen teilnehmenden Spar-Filialen abgegeben werden. Wer ein Ergebnis noch am selben Tag benötigt, muss den Test bis 10 Uhr zurückbringen.

PCR-Tests gibt es nach Anmeldung auch in der Land-schafts-apotheke (02752-523150) sowie in der Löwen Apotheke (02752-52586). Oder online anmelden unter: www.apotheken.oesterreich-testet.at

IMPFFEN UND TESTEN IN MELK

Impfstraße im Stadtsaal

Freitag: 14 bis 20 Uhr
Samstag: 8 bis 14 Uhr
Keine Voranmeldung nötig.

Impfbus im Löwenpark

Sonntag, 28.11. sowie 5., 12. und 19.12 von 10 bis 13 Uhr

Testen im Covid-Zentrum

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag und Samstag jeweils von 8 bis 12.30 Uhr und von 16 bis 19 Uhr.

Hotline Covid-Zentrum Melk: 02752-21100-1188.

AUGENARZT ERÖFFNET WAHLARZTORDINATION



In der Ordination von Augenarzt Dr. Anton Brandl (2. v. l.) in der Bahnhofstraße 1 in Melk hat Augenarzt Nino Hirnschall ab sofort an jedem Freitag seine Wahlarztpraxis geöffnet. Nino Hirnschall arbeitet als chirurgischer Oberarzt am Kepler Universitätsklinikum in Linz. Seine Gattin Karin arbeitet als Orthoptistin am Universitätsklinikum St. Pölten. Beim Besuch von Bürgermeister Patrick Strobl zur Eröffnung der Wahlarztordination kündigte das Medizinerhepaar auch eine private Übersiedelung nach Melk an. Im Bild: Augenarzt Anton Brandl mit Gattin Petra, Bürgermeister Patrick Strobl sowie Augenarzt Nino Hirnschall und Orthoptistin Karin Hirnschall. Termine gibt es unter 0676-3071455. Mehr zum umfangreichen Angebot unter www.hirnschall.at. Foto: Franz Gleiß

AKTIONSTAG

Neuroth bietet gratis Hör-Checks

Eine einmalige Gelegenheit bietet die Firma Neuroth am Mittwoch, 15. Dezember. Im Zuge eines Aktionstages werden kostenlose Hörchecks und Hörberatungen angeboten.

Seit vielen Jahren besucht das Neuroth-Team Gesundheitsveranstaltungen und bietet kostenlos und unverbindlich Hör-Checks und Hörberatungen vor Ort an. Aufgrund der aktuellen Covid-Lage wird das nun im kleinen Rahmen veranstaltet.

Am Mittwoch, 15. Dezember, können alle Interessierten von 10 bis 16 Uhr ins Covid-Zentrum in der Linzer Straße kommen und sich kostenlos beraten lassen.

www.stadt-melk.at

Ihre Ohren in besten Händen.



Kostenloser Hörtest



Mehr Zeit für persönliche Beratung

Jetzt im Neuroth-Fachinstitut informieren:
Melk · Bahnhofstraße 3

Erleben Sie mit unseren individuellen Hörlösungen die Welt wieder so, wie sie am meisten Freude bereitet.

neuroth.com

Service-Hotline: 00800 8001 8001
Vertragspartner aller Krankenkassen

Jetzt Hörtest machen und
Akku-Hörgeräte testen.



Ihr Hörakustik-Experte
Thomas Jurcik

NEUROTH
BESSER HÖREN · BESSER LEBEN

ZUSCHUSS

Gemeinde hilft bei Heizkosten

In der Novembersitzung des Gemeinderates wurde die Regelung für Heizkostenzuschüsse neu beschlossen: Einmalig wird die Förderung heuer um 70 Euro aufgestockt.

Ausschlaggebend für den neuen Beschluss war die im Frühling ausgelaufene Regelung zum Heizkostenzuschuss vom September 2020. Zum ersten Mal gewährt wurde der Zuschuss im Winter 2005/06 mit 25 Euro. Im vorigen Winter betrug der Zuschuss 70 Euro.

Der Gemeinderat entschied sich nun für einen Heizkostenzuschuss in der Höhe von 50 Prozent des Landeszuschusses von 150 Euro. Wegen der enorm gestiegenen Heizkosten wird die Stadtgemeinde für den Winter 2021/22 einmalig 70 Euro zusätzlich an Förderung ausbezahlen.

Anträge können noch bis 30. März 2022 am Gemeindeamt des Hauptwohnsitzes eingebracht werden.

ABSICHTSERKLÄRUNG

Sozialfonds soll entstehen

Gemeinderat sprach sich in der Novembersitzung für die Gründung eines Sozialfonds aus.

„Wir wollen eine Familie oder Person in Notlage finanziell unterstützen. Wen können Sie uns vorschlagen?“

Immer wieder richten sich Unternehmen, Vereine und Privatpersonen mit ähnlichen Fragen an die Gemeindeverantwortlichen. Nur selten finden sich dann in der Schnelle geeignete Vorschläge.

Bürgermeister Patrick Strobl hat daher in der Stadtratssitzung im Oktober die Idee für



Das „First Responder“-Team in Melk (v. l.): Flugrettungsnotarzt Clemens Harrer, FF-Kommandant Thomas Reiter, Rene Kerschbaumer, Oberärztin Bernadette Dornigg vom Landesklinikum Melk, Stefan Grossinger, Maximilian Hanke und Gerhard Scheiber. Foto: Stefan Kreuzer

MEDIZINISCHE ERSTVERSORGUNG

Im Notfall zur Stelle: die Gemeinde-First Responder

Notruf. Notfall. Und der Rettungswagen vom Roten Kreuz ist noch weit weg. Genau für solche Situationen gibt es nun die „Gemeinde-First Respon-

der“. Ein Team von professionellen Ersthelfern, die auf Be-treiben der Stadtgemeinde von Notruf 144 gleichzeitig mit der Rettung alarmiert werden.

Die Idee kam von Rene Kerschbaumer und Thomas Reiter. „Wir sind bei Notruf NÖ beschäftigt, bei der Feuerwehr und im Rettungsdienst tätig. Daher wissen wir, was es heißt, Bereitschaft zu haben“, erzählt Kerschbaumer. Schon öfter wurden sie durch das Notruf NÖ-Team mitalarmiert, wenn sie in der Nähe waren.

Den Antrag zur Mitalarmierung bei Notruf 144 stellte die Stadtgemeinde Melk im August des Vorjahres. „Wir haben um eine weitere Versorgungssicherheit angesucht“, so Bürgermeister Patrick Strobl.

„Wenn der Rettungswagen innerhalb von fünf Minuten eintrifft, werden wir nicht verständigt. Außer in bestimmten Fällen“, erklärt Kerschbaumer. Das siebenköpfige

„Gemeinde-First Responder“-Team ist top ausgebildet und krisenerprobt. Bernadette Dornigg und Clemens Harrer sind Notärzte, Rene Kerschbaumer und Maximilian Hanke sind Notfallsanitäter mit Notfallkompetenz, Gerhard Scheiber und Stefan Grossinger sind Notfallsanitäter und Thomas Reiter ist Rettungssanitäter und Feuerwehrkommandant.

„Die Leute müssen erfahren sein, da sie im Notfall auch auf sich allein gestellt sind“, so Kerschbaumer zu den Aufnahmekriterien. Und ganz wesentlich: Jeder „Gemeinde-First Responder“ muss sich seine Ausrüstung selbst organisieren. Budget gibt es keines.

Im Einsatz sind sie im gesamten Gemeindegebiet. Da kam es auch schon zu einigen Notrufen für das Team. „Angehörige haben uns mehrmals gesagt, dass es Wahnsinn war, wie schnell wir da waren“, freut sich Rene Kerschbaumer.

einen Sozialfonds geboren.

Verwaltet wird der Fonds von einem mit Vertretern aller Fraktionen besetzten Gremium. Zusätzlich soll je ein Vertreter der Gemeindeverwaltung, der Wirtschaft und der Vereine im Gremium dabei sein.

Vereinsform, Statuten und Auszahlungsmodalitäten werden nun vom Planungs- und Strategieteam der Stadtgemeinde ausgearbeitet. Auf Basis dieser Vorlage wird der Gemeinderat dann über die Gründung entscheiden.

ABTEILUNG FINANZEN

Hier zählt jeder Cent

Mit dem Erstellen des Voranschlags und des Rechnungsabschlusses ist das Aufgabengebiet der Abteilung Finanzen bei weitem nicht gedeckt: Hier werden die GmbHs ebenso abgerechnet und verwaltet wie die Verbände. Zusätzlich wird das Personal verwaltet.

Zwei große Veränderungen hatte die Abteilung Finanzen in den letzten Jahren zu meistern: Die Umstellung der Buchhaltung von der Kameralistik auf die VRV (Voranschlag- und Rechnungsabschluss-Verordnung) 2015 und den Umzug vom Rathaus ins angrenzende Gebäude mit Zugang über den Neustädthof im April 2019. Wobei die Umstellung der Buchhaltung der wesentlich größere Brocken war.

Alleine die damit verbundene Vermögenserfassung der Gemeindebesitzer bei der Eröffnungsbilanz 2020 führte auf 110 Seiten alle Besitzer mit einem Gesamtwert von 44,8 Millionen Euro auf. Noch umfangreicher erweist sich der jährliche Voranschlag der Gemeinde mit 370 Seiten oder der Abschluss mit 500 Seiten.

Zum Aufgabengebiet der Abteilung unter der Leitung von Klaudia Ulrichshofer gehört auch die Verwaltung der Mel-

ker Grundstücks-GmbH (MGG) sowie der Melker Tourismus- und Veranstaltungs-GmbH (MTV). Verwaltet werden auch der Mittelschulverband, der Musikschulverband sowie der Standesamts- und Staatsbürgerschaftsverband – mit jeweils eigenen Buchhaltungen.

In der Abteilung Finanzen ist auch die gesamte Personalverwaltung angesiedelt – mit 93 Beschäftigten in der Stadtgemeinde, 29 in der Musikschule, 57 Beamten, Mandataren und Pensionisten sowie sechs Bediensteten in der Mittelschule.

Die Personalverrechnung selbst ist ausgelagert zur NÖ Gemeinde-Datenservice GmbH (Gemdat) – in der Abteilung werden aber alle Daten für die Lohnverrechnung aufbereitet.

Direkter Bürgerkontakt ist selten in der Abteilung. Auch wenn der Budgetvoranschlag am Jahresende für zwei Wochen öffentlich aufliegt und in der Abteilung eingesehen werden kann. Dieses Angebot wird allerdings nur sehr selten in Anspruch genommen.

Eines haben alle Aufgaben gemeinsam, bekräftigt Leiterin Klaudia Ulrichshofer: „Ums Geld geht's immer.“

www.stadt-melk.at/Finanzen



Das Team der Abteilung Finanzen: Leiterin Klaudia Ulrichshofer (v. l.) mit Herbert Thin, Markus Pöhacker und Claudia Bergkirchner (nicht im Bild ist Maria Hell). Foto: Franz Gleiß



Baurechtsgründe in Melk zu vergeben

Lebzelterbreite / Südspange, 3390 Melk

- 35 Baurechtsgründe zum Bau eines Eigenheimes im Süden von Melk
- Parzellengrößen von 600 bis 640 Quadratmetern
- mitten in einer Stadt mit vielen Einkaufsmöglichkeiten, tollem Bildungs- und Kulturangebot
- breites Angebot von Freizeit- und Sportmöglichkeiten

Melk. Ein guter Platz zum Leben. Welterbestadt. Kultur-Hotspot und Bezirkshauptstadt mit Visionen. Mitten am Land und doch zentral.

Nähere Infos:
MEKIV GmbH, Horst Langer
horst.langer@stadt-melk.at
+43 2752 21100-4300

STADT MELK



SERIE

Abteilungen der Stadtverwaltung

Die Melker Löwenpost stellt die Abteilungen der Stadtverwaltung vor. In dieser Ausgabe wird die Abteilung Finanzen präsentiert.

Von den insgesamt 93

Mitarbeitern der Stadtgemeinde Melk arbeiten fünf in der Abteilung Finanzen.

Leitung:
Klaudia Ulrichshofer

STIFT MELK

FESTGOTTESDIENST

Altabt Burkhard feiert seinen 90. Geburtstag

Burkhard Ellegast, Altabt des Stiftes Melk, ist 90 Jahre alt. Zu seinem besonderen Geburtstag fand 20 Jahre nach seiner Pensionierung ein Festgottesdienst in der Stiftskirche statt.

Damals und auch heute heißt das Lebensmotto von Burkhard Ellegast: Mach es anders. Der flammende Appell war auch für ihn persönlich wegweisend, stets hat er die Grenzen neu ausgelotet, nach Lösungen gesucht. Der Grundsatz begleitet ihn bis heute, wie Abt Burkhard erzählt: „Jetzt muss ich anders leben, notwendigerweise. Gerne würde ich herummarschieren, gerne würde ich wie früher in der Seelsorge tätig sein. Das Alter zeigt mir Grenzen auf, aber man lebt durch Ereignisse, die waren!“

Dennoch hatte er früher gar nicht erwartet, so ein hohes Alter zu erreichen. „Es ist

ein Geschenk, dass ich 90 geworden bin. Schon als junger Mensch hatte ich Magenprobleme, mein Vater verstarb jung an Magenkrebs und ich dachte, dass auch ich keine 50 Jahre alt werde.“

Burkhard Ellegast war immer ein großer Visionär, ein Vorbild, ein Ermutiger. Er war Initiator der zwanzig Jahre dauernden, umfassenden Renovierung und Bestandssicherung der Stiftskirche und der gesamten Klosteranlage, viele Innovationen sind ihm zu verdanken. Neben seiner Tätigkeit als Lehrer und Abt beschäftigte er sich mit der Erforschung der Geschichte des Stiftes Melk, besonders mit der Baugeschichte der Stiftskirche – diese verarbeitete er 30 Jahre lang zu einem Buch. Die gebundenen Manuskripte überreichte ihm Abt Georg Wilfinger bei der Festmesse.



Abt Berthold Heigl (v. l.) vom Stift Seitenstetten, Abt Burkhard Ellegast und Abt Georg Wilfinger bei der Festmesse. Foto: Franz Gleiß

WACHAUKULTUR MELK



Schon Ende Jänner startet die Tischlerei Kulturwerkstatt Melk mit ihrem Programm in das Frühjahr. Die Familie Lässig gastiert am 29. Jänner mit „Eine heile Welt“ in der Tischlerei. Foto: Jules Stipsits

TISCHLEREI KULTURWERKSTATT MELK

Die Tischlerei startet in die Frühjahrssaison

Die Tischlerei-Frühjahrsaison wartet mit Neuem und Altbekanntem auf. Die Besucher dürfen sich auf Kabaretts, Konzerte, Lesungen und Theater für Kinder freuen.

Die Tischlerei öffnet im kommenden Jahr bereits im Jänner wieder ihre Pforten. Die Science Busters machen den Auftakt: Am 27. und 28. Jänner begeistern sie mit der TV-Vorpremiere von „Wer nichts weiß, muss alles glauben“ das Publikum. „Eine heile Welt“ verspricht die Familie Lässig am 29. Jänner allen Zuhörern.

Gleich drei erstklassige Kabarettabende erwarten die Besucher im Februar: Christof Spörk ist am 3. Februar mit seinem Programm „dahaam“

zu Gast, die Kernölamazonen präsentieren ihr Programm „Sexbomb forever“ und Lydia Prenner-Kasper bringt am 18. Februar ein „Damenspitzerl“ mit. Unter anderem darf sich das Publikum im Februar noch auf eine Lesung mit dem genialen Cornelius Obonya und auf das Kindertheater „Ping Pong Pinguin“ mit dem Theater Asou freuen.

Mit Kabarett-Granden, Konzerten – Edmund kommen etwa mit ihrer „Leiwand“-Tour – und einem Pub-Quiz geht es natürlich auch im März und April weiter. Ende Mai schnappt das Publikum bei „Tischlerei goes Wachauarena“ wieder frische Luft.

www.tischlereimelk.at

SCHALLABURG

AUSSTELLUNGSAUSBLICK AUF 2022

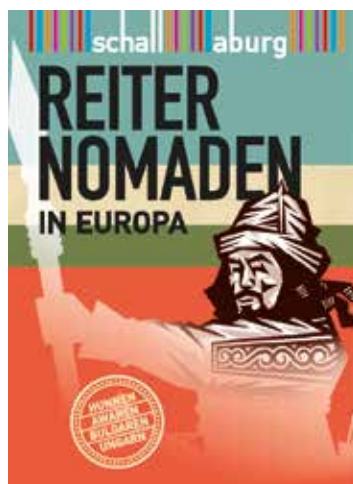
Die „Reiternomaden“ kommen auf die Burg

Die Schallaburg wird im nächsten Jahr zum Schauplatz der Hunnen, Awaren, Bulgaren und Ungarn. Denn von 9. April bis 6. November zieht die Ausstellung „Reiternomaden in Europa“ in die Räume der Schallaburg ein.

Mitteleuropa wurde kontinuierlich von reiternomadischen Kulturen geprägt, die ihre Heimat im eurasiatischen Steppenraum hatten – sie sind ein wichtiger und unterschätzter Puzzlestein in der Entstehung Europas.

Die Schau „Reiternomaden in Europa“ beleuchtet 2022 Leben, Kultur und Schaffen von Hunnen, Awaren, Bulgaren und Ungarn aus unterschiedlichen Blickwinkeln.

„Eine packende Reise, die bis ins Heute führt; dabei spielt Niederösterreich eine zentrale Rolle: Von den vier großen, in der Ausstellung dargestellten Reitervölkern waren Hunnen,



2022 wird auf der Schallaburg die Ausstellung „Reiternomaden in Europa“ gezeigt. Foto: Schallaburg

Awaren und Ungarn hier versammelt. Zeugen sind Funde, die zu den bedeutendsten Europas zählen“, freut sich Kurt Farasin, Künstlerischer Leiter, auf die kommende Ausstellungssaison auf der Schallaburg. www.schallaburg.at



Über den Winter lösen die „Reiternomaden in Europa“ die bis November gezeigte Ausstellung „Sehnsucht Ferne“ ab. Foto: Franz Gleiß

STADT MELK



Bis Ende Dezember widmet sich die ARThausgalerie dem Thema Sport. Die Sportunion Melk zeigt sportliche Szenen, die Fotograf Helmut Lackinger festgehalten hat. Foto: Helmut Lackinger

ARTHAUSGALERIE

Sportmomente in Bildern festgehalten

Die ARThausgalerie in der Hauptstraße 11 widmet sich seit November dem Thema Sport. In Kooperation mit dem heimischen Fotografen Helmut Lackinger rückt die Sportunion Melk bewegte Bilder in den Fokus.

Das befreiende Gefühl, das Bewegung auslöst, möchte die Sportunion Melk mit ihrer Ausstellung vermitteln. Sport kurbelt nicht nur den Kreislauf an, es lässt die Menschen auch Ziele erreichen und kraftvoll in die Zukunft blicken. „Herausforderungen im Sport und die Freude an der Bewegung lassen uns mit Zuversicht in den Winter gehen“, ist die Obfrau der Sportunion Melk, Karin Herzog, überzeugt. Der erfah-

rene Sport-Fotograf Helmut Lackinger hat die besten Szenen des Teams der Sportunion in diesem Jahr eingefangen.

Unter dem Slogan „I like to move it“ wurden vor allem Kinder und Jugendliche bei ihren Lieblingssportarten vor die Linse geholt. „So konnten wir die positive Energie, den Spirit und den Ehrgeiz der Jungsportler in Bildern festhalten“, freut sich Herzog. Sie hofft, dass die Fotos auch die Lust aufs Sporteln steigern.

Noch bis Ende Dezember können die Bilder in der ARThausgalerie in der Fußgängerzone betrachtet werden.

Infos zur aktuellen Ausstellung in der ARThausgalerie unter: www.stadt-melk.at

KUNST IM ÖFFENTLICHEN RAUM

Doora, das Fabelwesen

Kris Lemsalu, eine 36-jährige Künstlerin aus Estland, hat mit ihrem Entwurf die Jury überzeugt: Sie wird das Kunstwerk am Melker Hafenspitz im kommenden Jahr realisieren.

„Doora ist ein Mischwesen aus Fisch, Vogel, Mensch und Tor, das in der Neuzeit angekommen ist. Ihr Umriss wandelt sich, wenn man sich ihr nähert. Von fern ahnt man ein menschliches Gesicht. Von Nahem erkennt man eine sagenhafte Gestalt, die Passanten einlädt, kurz anzuhalten, vielleicht zu rasten und jedes Kind, unter ihr durchzuschreiten, nach Melk – oder in die Wachau.“

Die Beschreibung der Künstlerin Kris Lemsalu weist auf seine sehr lebendige Skulptur hin. Der aus einem Metallrahmengerüst bestehende Korpus ist mit einer Blechhaut aus Kupfer- und Kupferlegierungen beschlagen. Die Patina der durch chemische Verfahren gefärbten Kupferhaut ist



Ganz am Ende des Hafenspitzes wird die Skulptur Doora errichtet. Offen ist derzeit noch, ob das Kunstwerk bis zur Eröffnung des Schifffahrtszentrums zu Saisonbeginn 2022 fertig ist. Foto: Montage

unterschiedlich wetterbeständig. Deshalb werden sich bestimmte Flächen unterschiedlich weiter verfärben.

Ausgelobt wurde das Kunstwerk am Melker Hafenspitz von der Kulturabteilung des Landes Niederösterreich. Die Entscheidung für die 36-jährige Künstlerin fiel bei der Ju-

rysitzung mit Vertretern des Landes und der Stadtgemeinde Melk im Oktober.

Die aus Estland stammende Künstlerin lebt derzeit in New York. Studiert hat sie in Estland, Kopenhagen und Wien. Ausstellungen hatte sie unter vielen anderen in New York, Prag, Kopenhagen oder Wien.

Die Kosten für das 2,5 Meter breite und 4,1 Meter hohe Kunstwerk werden mit 90.000 Euro beziffert. Der Anteil der Stadtgemeinde Melk beträgt 10.000 Euro plus die Kosten für das Fundament. Die Produktion soll fünf Monate dauern – die Aufbauarbeiten vor Ort bis zu zwei Wochen.

TOPOTHEK MELK

Mitarbeit ist noch möglich

Die Stadtgemeinde Melk hat Anfang des Jahres mit dem Projekt Topothek gestartet. In einer virtuellen Datenbank werden Bilder von den Melker Bürgern archiviert und dokumentiert. Mittlerweile sind bereits fast 500 Schätze online zu finden.

Das Stift Melk von allen Seiten, das Hochwasser im Jahr 1899 oder der Bau der Hubbrücke 1937 – unzählige historische Ereignisse sind bereits in der Topothek festgehalten.

Und viele weitere sollen noch folgen. Das Besondere an der Topothek ist, dass sie durch das Engagement und die Erinnerung der Melker wächst.

Ein Team von Topothekaren ist für das Einarbeiten der Bilder zuständig. „Jeder, der mitarbeiten will oder einfach gerne Bilder bringen möchte, ist natürlich eingeladen“, betont Paul Magg. Interessierte melden sich unter: 02752-21100-6100. stadt-melk.topothek.at



Die Aufnahme der Pfarrkirche Melk und des Hauptplatzes stammt aus der Zeit rund um 1895. Foto: Stadtarchiv Melk



Sehr berührt waren die Nachkommen von Familie Porges von den Gedichten und Gedanken der Stiftsschüler. Fotos: Anna Faltner



Mit Blumen, Gedichten und Geschichten gedachten Bürger, Schüler und Nachfahren etwa der Familie Porges in der Linzer Straße 23.

MELK MEMORIAL

Steine, die endlich erinnern

Weder ein Grab noch ein anderes Zeichen erinnerte an zwei jüdische Melker Familien, die 1938 aus ihrer Heimatstadt vertrieben worden waren. Bis jetzt. Denn der Verein MERKwuldig hat das geändert und „Steine der Erinnerung“ für sechs vertriebene und anschließend ermordete Melker gesetzt.

Jüdische Musik in Melk. Das gab es schon lange nicht mehr. Damit wurde die Steinset-

zungsfeier des Vereins MERKwuldig umrahmt. Im Vordergrund standen aber die letzten sechs (jüdischen) Melker, die 1942 deportiert und ermordet wurden. „Die Notwendigkeit, gesellschaftspolitische Ereignisse zu thematisieren, ist groß. Es ist wunderbar, dass die Gedenkkultur in Melk so großen Zuspruch bekommen hat“, freut sich Vereinsobmann Alexander Hauer.

Bürger, Gemeindevertreter, Schüler und Nachkommen der Familien besuchten zusammen die ehemaligen Wohnorte der Vertriebenen und erzählten die Lebensgeschichten der sechs Melker. Rudolf und Pauline Weiss waren am Bahnhofplatz 1 zu Hause. Dort wurde für das Ehepaar, das Melk am 27. Mai 1942 verlassen musste, ein Gedenkstein verlegt. Ein weiterer Stein er-

innert in der Linzer Straße 23 an Olga Schneider, Paula und Elisabeth Porges sowie Elisabeth Kraus.

Einige Nachkommen von Familie Porges, darunter auch Alexander Wallner, nahmen ebenfalls an der Feier teil. „Wir durften in der Schule nicht erzählen, dass wir jüdischer Abstammung sind. Das war die Überlebensstrategie meiner Großmutter“, erzählte er.

SCHLARAFFIA MEDELIKE

101 Jahre und kein bisschen traurig

Mit einem Jahr Verspätung feierte der Melker Freundschaftsbund Ende Oktober das 100-jährige Bestehen im Stift Melk.

Die Pflege von Kunst, Freundschaft und Humor hat sich der Männerverein Schlaraffia bereits vor 162 Jahren in Prag auf die Fahnen geheftet. Am 10. Oktober 1920 wurde in Melk ein „Reych“ gegründet.

Die Feier zum 100. Gründungsjubiläum fiel allerdings coronabedingt im Vorjahr ins Wasser. Die Mitglieder mit Oberschlaraffe „Sax“ Franz Trost nahmen es – wie konnte es anders sein – mit Humor und feierten jetzt das 101-jährige Bestehen.

Informationen zum Verein unter www.schlaraffia.org



Feierten im Oktober das 101-jährige Bestehen des Vereins Schlaraffia Medelike im Barockkeller im Stift Melk: Pater Martin Rotheneder (v. l.), Dachverbands-Obmann „Tschien“ Nicolas Prikatzky, „Sax“ Franz Trost und Pater Ludwig Wenzl. Foto: Franz Gleiß

VEREINSOLYMPIADE

Partnerstädte messen sich in mehreren Disziplinen

2021 feiert die Stadtgemeinde Melk das 40-jährige Partnerschaftsjubiläum mit der deutschen Stadt Herrieden. In den ersten Monaten des Jubiläumsjahres treten die Vereine der beiden Partnerstädte bei einer Vereinsolympiade gegeneinander an.

Am 11. September 1982 setzten die Bürgermeister Josef Böck von Melk und Werner Herzog von Herrieden ihre Unterschriften unter die Partnerschaftsurkunden der beiden Städte.

Zu einem fixen Bestandteil der Partnerschaft entwickelten sich auch die Feiern zu den halbrunden und runden Jubiläen.

2022 jährt sich die Unterzeichnung des Vertrages nun bereits zum 40. Mal. Das ganze Jahr über soll dieses Jubiläum gefeiert werden. Am 5. März startet eine Vereinsolympiade zwischen den beiden Städten mit einem Skirennen am Jauerling. In den folgenden Monaten sollen sich Vereine in den verschiedens-



Mit einem Skirennen am Jauerling am 5. März 2022 soll die Vereinsolympiade zwischen den Teilnehmern aus Melk und der Partnerstadt Herrieden starten.

Foto: Franz Gleiß

ten Disziplinen von Tennis bis Fußball messen.

Siegerehrung beim Höfefest, Festakt im September

Der Abschluss der Vereinsolympiade soll beim Höfefest 2022 von 22. bis 24. Juli stattfinden. Dann werden die Sieger in Melk auf die Bühne gebeten und gefeiert. Höhepunkt der Partnerschaftsfeiern ist der Festakt zum 40. Jubiläum am Jahrestag der Vertragsunterzeichnung am 11. September in Melk.

Details zum Ablauf des Jubi-

läumsjahres klären Vertreter der Partnerstädte bei einem Treffen in Herrieden Ende November.

NEUE VEREINSSERIE

Löwenpost präsentiert die Melker Sportvereine. In den nächsten Ausgaben werden sich jeweils zwei Sportvereine der breiten Leserschaft der Melker Löwenpost vorstellen.

Bereits in dieser Ausgabe zeigt sich die große Bandbreite der Sportvereine: Mit dem vor 387 Jahren gegründeten und 700 Mitglieder zählenden Schützenverein stellt sich der größte und älteste Verein Melks vor.

Erst auf acht Jahre Vereinsgeschichte blickt hingegen der 18 Mitglieder zählende Olympic Taekwondo Melk zurück.

So unterschiedlich die Melker Sportvereine auch sind – sie alle haben eines gemeinsam: Sie freuen sich über neue Mitglieder.



BEWEGUNGSTIPP DER SPORTUNION



Die Übung „Stütz-Rotation“ stärkt laut Trainerin Raffaella Gebhart Schultern, Arme und Wirbelsäule: Ausgangslage ist eine Stützposition. Die linke Hand wird von der Stange gelöst, der linke Arm nach oben geführt. Kopf und Augen folgen der Bewegung. Aus der rechten Schulter rausdrücken und ausatmen. Danach wieder zurückgreifen und Seite wechseln. 8 bis 12 Mal pro Seite (mit Pausen) wiederholen. Fotos: dielechnerei

LIONS CLUB PÖCHLARN MELK

Adventkalender. Ab 1. Dezember liegt der Kalender des Lions Club Pöchlarn Melk wieder in ausgewählten Geschäften auf. Das besondere an diesem Kalender: Es gibt 24 Adventfenster mit ebenso-

vielen Gewinn Gutscheinen. Insgesamt 20.000 Euro an Gewinnen spielen die Löwen heuer aus. „Jeder Kalender hat eine einmalige Chance auf einen Gewinn“, erklärt Initiator Rainer Vogelmann.



SV OLYMPIC TAEKWONDO MELK

Kampfsport lehrt, wie man sich verteidigt

Sich mit Freude bewegen, Teil einer aktiven Gemeinschaft sein und sich im Ernstfall selbst verteidigen können. Das ist das Ziel des Sportvereins Olympic Taekwondo Melk, der 2013 gegründet wurde und vor allem Kinder und Jugendliche ansprechen will.

Momentan zählt der Verein 18 Mitglieder von sechs bis über 40 Jahre. Taekwondo ist ein dynamischer und schneller Sport, der Körper und Geist trainiert. Taekwondo unterscheidet sich von vielen anderen Kampfsportarten unter anderem dadurch, dass mehr Wert auf Fußtechniken gelegt wird und es eine olympische Disziplin ist. Im Verein will-

kommen sind alle, die Freude an Bewegung haben. Ein Schwerpunkt liegt allerdings darauf, Kinder und Jugendliche zu motivieren, sich sportlich zu betätigen. Der positive Nebeneffekt ist, dass die Mitglieder auch lernen, sich im Ernstfall verteidigen zu können.

Einmal pro Woche findet ein Kinder- und Jugendtraining mit zwei Trainern („Meister“) statt. Dabei stehen Kraft-Ausdauer-Trainings, Atemübungen, Waffentechniken und Selbstverteidigung am Programm.

Zusätzlich zum Training wird regelmäßig der „Melk-Cup“, eine vereinsübergreifende und teilweise auch internationale Meisterschaft mit über 100 Teilnehmern, veranstaltet. Die Wettkämpfer messen sich in unterschiedlichen Disziplinen nach olympischem Vorbild.

KONTAKT & INFO

Training: immer donnerstags von 18.30 bis 20 Uhr in der Sporthalle der Mittelschule

Infos: Meister Christoph Waka: 0676-3244530 (Möglichkeit für Probetrainings)
www.taekwondo-melk.at



In regelmäßigen Einheiten trainieren die Mitglieder des SV Olympic Taekwondo Melk Körper und Geist. Foto: privat



An drei Tagen pro Woche wird am mehr als vier Hektar großen Areal des Melker Schützenvereins geschossen. Foto: Anna Faltner

SCHÜTZENVEREIN MELK

Sportschützen zählen zu nationalen Größen

Schon fast seit 400 Jahren gibt es in Melk eine Schießstätte.

Mit dem Gründungsjahr 1634 ist der Schützenverein nicht nur der älteste Verein in Melk, sondern mit rund 700 Mitgliedern auch der größte.

Seit 2011 ist der Schützenverein in Rosenfeld zuhause. Der Großteil der Mitglieder sind Jäger, aber auch viele Sportschützen trainieren regelmäßig hier. Fünf Stände für Langwaffen, fünf Stände für Pistolen und eine Outdoor-Anlage zum Wurfscheiben-Schießen werden an drei Tagen pro Woche von den Mitgliedern und auch Gästen genutzt. Zu diesen Zeiten beaufsichtigen freiwillige Schützen die Stände. In den Pausen wird in der hauseigenen Kantine aufgekocht.

Im Shop von Oberschützenmeister Bernhard Glöckl gibt es Munition und Waffen (nur mit Waffenschein) zu kaufen.

Für alle, die zum Verein kommen, gilt: Man muss psychisch und physisch in der Lage zum Schießen sein. Jugendliche müssen aber bis zum 18. Lebensjahr von ihren Erziehungsberechtigten begleitet werden. Das Wichtigste beim Schießen ist die Koordination zwischen Auge und Hand.

Glöckl ist auch für die Ausbildung der Jungjäger verantwortlich. „Uns ist es sehr wichtig, dass die Mitglieder gut ausgebildet sind. Die Jugendarbeit, das Jagdschießen und die Sportschützen sind unsere Schwerpunkte“, betont er. Letztere fahren in nationalen und internationalen Wettbewerben jedes Jahr Erfolge ein.

KONTAKT & INFO

Training: Donnerstag (13 bis 18 Uhr), Freitag (9 bis 12 Uhr), Samstag (8 bis 12 Uhr)

Infos: 0676-6251633

Mitgliedsgebühr: 35 Euro/Jahr; Jugendliche: 15 Euro

www.schuetzenvereinmelk.at



MELKER ADVENT 2021

Adventstimmung mit 2G



Musikalisch wird der Advent in Melk von Ensembles der Musikschule oder der Blasmusikkapellen begleitet. Dazwischen gibt es wie in den Jahren davor auch stimmungsvolle Hintergrundmusik.

Klein aber fein. Ohne große Konzerte. Nur im Adventdorf am Hauptplatz. Und nur für Genesene oder Geimpfte. So wird der Melker Advent.

Sicherheit steht heuer an erster Stelle. Niemand wird das Adventdorf am Hauptplatz ohne vorherige 2G-Kontrolle samt Nachweis und Ausweis-kontrolle betreten – Kinder ab sechs Jahren brauchen den Ninja-Pass.

Kontrollieren werden Mitarbeiter eines eigens engagierten Security-Unternehmens an den zwei Eingängen zum Adventdorf in der Hauptstraße und am unteren Ende am Hauptplatz. Beim Erreichen der Höchstzahl an Besuchern werden die Securitys dicht machen.

Im Adventdorf werden die Besucher dann die gewohnte Atmosphäre mit den Adventhütten vorfinden. Auch eine Bühne wird es geben. Bewusst verzichtet wird heuer auf große Namen. Es soll keine Mas-

senveranstaltung werden. Dafür werden Musiker aus der Region für Adventstimmung sorgen.

Die Entscheidung für die Durchführung des Advents fiel heuer erst in der Gemeinderatssitzung im November – zwei Wochen vor dem ersten Adventwochenende. Zu Redaktionsschluss der Melker Löwenpost gab es daher noch kein exaktes Programm.

Die Details zum Programm wird es aber rechtzeitig online auf der Homepage der Stadtgemeinde geben – Link und QR-Code zur Seite gibt es im Kasten rechts.

Ein besonderes Adventerlebnis gibt es heuer wieder für Kinder: Sie können Briefe ans Christkind am eigens eingerichteten Postkasten beim großen Weihnachtsbaum am Rathausplatz einwerfen. Alle mit frankiertem Antwortkuvert bis 20. Dezember abgegebenen Briefe erhalten garantiert eine Antwort vom Christkind!

WEIHNACHTSGEWINNSPIEL I

Mit CITIES-App gewinnen

Wer mit der CITIES-App in Melk einge-kauft und fleißig Melkis gesammelt hat, kann bis 8. Jänner am Gewinnspiel teilnehmen. Hauptpreis ist ein Thermenurlaub für zwei Personen.

Von 26. November bis 8. Jänner können alle, die die CITIES-App installiert haben, mit ihren Melkis am Gewinnspiel teilnehmen. 20 Melkis sind ein Gewinnlos. Die Melkis werden gesammelt, indem Rechnun-



gen von teilnehmenden Melker Betrieben eingescannt werden. Im Bonusprogramm der App können diese als Gewinnlose eingereicht werden.

Auf den Gewinner warten zwei Übernachtungen im Thermenreich Sonnenthermen für zwei Personen. Weiters werden Anfang 2022 Ausflüge zur Vulcano Schinkenmanufaktur, zur Zotter Erlebniswelt oder zur Gölles-Manufaktur verlost.

WEIHNACHTSGEWINNSPIEL II

Geschenkkorb im Hofladen

Köstlichkeiten direkt vom Erzeuger verlost die Familie Hofbauer in ihrem Hofladen in Spielberg. Teilnehmer müssen den ausgefüllten Gewinnkupon in den Briefkasten im Hofladen werfen.

Nach nur drei Jahren wurde Hofbauer's Hofladen zu klein. Daher eröffnete die Familie heuer im Juli einen neuen, modernen und klimatisierten Hofladen. Insgesamt 40 Direkterzeuger bieten darin

ihre Waren an. Das Angebot reicht von Salaten, Marmeladen, Milchprodukten, Fleisch und Säften bis hin zu frisch gebackenen Keksen und Brot. „Bei uns kommt alles aus der Region“, versichert Monika Hofbauer.

Geöffnet ist täglich von 5.30 bis 22 Uhr. Das Bezahlen funktioniert inzwischen auch ohne Bargeld: Seit Sommer gibt es eine Bankomatkasse.

www.hofbauersladen.at



Der Zutritt zum Adventdorf am Hauptplatz ist nur nach strenger Kontrolle für Genesene und Geimpfte möglich. Bei den täglichen Zutrittskontrollen wird auch auf die Höchstgrenze der Besucher geachtet. Wird es auch heuer wieder geben: die Kutschenfahrten für Kinder (Foto unten).

© Franz Gleiß

MELKER ADVENT 2021

1. Adventwochenende
Freitag, 26., und Samstag,
27. November, 17 bis 22 Uhr

2. Adventwochenende
Freitag, 3., und Samstag,
4. Dezember, 17 bis 22 Uhr

3. Adventwochenende
Freitag, 10., und Samstag,
11. Dezember, 17 bis 22 Uhr

4. Adventwochenende
Freitag, 17., und Samstag,
18. Dezember, 17 bis 22 Uhr

Das Programm im Adventdorf
am Hauptplatz tagesaktuell online:
www.stadt-melk.at/melkeradvent



© Franz Gleiß

Gewinnkupon ADVENT 2021

Name:

Tel.:

PLZ:

Nur ein Teilnahmechein pro Person gültig. **Nur im Hofladen in Spielberg** in die Gewinnbox einwerfen. **Abgabeschluss: 5. Dez. 20 Uhr.** Die Verlosung findet nach dem Einsendeschluss im geschlossenen Bereich statt. Die Preisvergabe ist am 12. 12. 2021. Gewinner werden telefonisch verständigt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Gewinnpreise:

1. Geschenkkorb im Wert von € 70,00
2. Geschenkkorb im Wert von € 50,00
3. Geschenkkorb im Wert von € 30,00
4. bis 12. Preis Gutschein im Wert von € 10,00
13. bis 20. Preis Gutschein im Wert von € 5,00

HOFBAUER'S
Hofladen

GLOCKENTURMSTR. 24 / 3390 SPIELBERG / MELK
0664 / 59 75 347 / WWW.HOFBAUERSLADEN.AT



Noch heißt es warten auf die Minusgrade. Wenn die erreicht sind, öffnet der Melker Eislaufplatz unter Einhaltung der vorgeschriebenen Coronaregeln seine Tore. Foto: Franz Gleiß

EISLAUFEN

Eislaufsaison soll im Dezember starten

Wenn die Minusgrade erreicht sind, dann kann es am Melker Eislaufplatz losgehen. Stadtgemeinde und Sportunion stehen bereits in den Startlöchern. Geplant ist der Saisonstart für Anfang bis Mitte Dezember.

Wie schon im Vorjahr heißt das Ziel auch dieses Jahr ganz klar: Der Eislaufplatz soll im Winter aufsperrten. Bis es konkrete Richtlinien der Regierung dafür gibt, orientiert sich die Stadtgemeinde an den Maßnahmen aus dem Vorjahr. Dazu bleiben auch das Online-Ticketing-System sowie die drei (statt zwei) festgelegten Laufzeiten erhalten.

„Das hat im letzten Jahr ganz gut funktioniert. So mussten

die Leute nicht mehr so lange warten, um aufs Eis zu kommen“, weiß der zuständige Stadtrat Anton Linsberger. Kleine Reparaturarbeiten wurden erledigt und eine Tarifanpassung wurde im Gemeinderat beschlossen.

Vorbereitet ist die Sportunion Melk. „Wir freuen uns auf den Winter und Outdoor-sport“, sagt Sportunions-Obfrau Karin Herzog überzeugt. Sobald der Eislaufplatz seine Tore öffnet, beginnen auch die Eislaufkurse für Anfänger und Fortgeschrittene. Geübt wird das erste Gleiten bis zum Eistanz immer mittwochs und freitags von 18 bis 20 Uhr. Aktuelle Infos: www.stadt-melk.at

TOURISTISCHE FREIZEITPAKETE

Angebote

Die Stadtgemeinde Melk hat gemeinsam mit dem Unternehmen Zwölfer Reisen Freizeitangebote für Besucher und Einheimische geschnürt. Hier gibt es eine Beschreibung der Angebote. Der Zeitaufwand liegt zwischen zwei und sechs Stunden.

Besucher der Stadtgemeinde mit gebuchten Nächtigungen können die Freizeitangebote – abhängig von den jeweils gel-



Genusstour durch die Stadt Melk.

Hier werden die Besucher verwöhnt! Melk hat nämlich viele Schmankerln zu bieten – von der deftigen Jause bis hin zur süßen Mehlspeise. Und dazu gibt es edle Tropfen. Dauer: 2,5 bis 3 Stunden; Kosten: 36 € / Person.

Nur mit Voranmeldung!



Auf den Spuren von Richard Löwenherz in Melk und Dürnstein wandeln.

Die Besucher erleben die Wachau von ihrer historischen Seite und erfahren dabei von den Abenteuern von Richard Löwenherz.

Wo: Treffpunkt nach Vereinbarung; Dauer: 4 Stunden; Kosten: 49 € (mit Transfer) / Person.

Nur mit Voranmeldung!



Waldschule Marcus – Am Dach der Wachau.

Kinder erleben mit Marcus, dem Wildbiologen und Leiter der Waldschule am Jauerling, faszinierende Geheimnisse von Wald, Wild und Wiese. Sie werden Forscher und Entdecker – und sehen den Wald mit anderen Augen.

Wo: Oberloiben / Dürnstein; Dauer: 1 Stunde; Kosten: 40 € / Person.

Nur mit Voranmeldung!

für die Freizeit in Melk

tenden Corona-Vorschriften – ganz ohne Fahrzeug nutzen: Alle Angebote sind mit Transfer von der Unterkunft weg buchbar. Selbstverständlich sind die Ausflüge sowohl für Tagesgäste als auch für die Melker Bürger gedacht. Alle Gäste erhalten bei der Buchung einen vereinbarten Treffpunkt oder sie reisen gleich selbst an – die Angebote gibt es auch ohne Transfer.

Details zu den Angeboten gibt es auf der Tourismushomepage der Stadt Melk.

Eine Voranmeldung im Bus- und Reisecenter Zwölfer Reisen in der Jakob Prandtauer-Straße 1 in Melk ist unbedingt notwendig, und zwar unter info@wachautouristik.at oder unter 02752-52274.
www.visitmelk.com



Weinverkostung in der Vinothek Wein & Wachau.

Die Weinexperten Ursula und Jürgen beraten und kommentieren Weine aus der Weinbauregion Wachau. Es gibt keine fixen Verkostungszeiten – einfach anrufen!

Wo: Kirchenplatz 5, 3390 Melk;
Kosten: 5 € / Person. Anmeldungen unter 02752-54987 bzw. www.weinundwachau.at



Wanderung mit Alpakas durch den Dunkelsteinerwald.

Nach der Wanderung können die Tiere am Hof besichtigt werden. Es gibt Produkte der Alpakas sowie Bienenhonig aus eigener Produktion.

Wo: Altreith-Hof, 3122 Gansbach; Dauer: 1,5 bis 2 Stunden; Kosten: 12 € / Person; 6 € / Kind von 6 – 15 Jahren.

Nur mit Voranmeldung!



Live Kaffeerösten. Im Hof des Café zum Fürsten von Markus Madar am Rathausplatz wird an jedem Dienstag und Freitag von 10 bis 12 Uhr frischer Kaffee geröstet. Interessierte erhalten Einblick in die Technik des Kaffeeröstens und können das Ergebnis der Röstung auch gleich verkosten.

Wo: Rathausplatz 3-4; Anmeldungen unter 0664-3334443 bzw. www.kaffeehaustradition.at



Wohnen in Melk

Ein guter Platz zum Leben ist Melk ganz bestimmt.

Melk ist Welterbestadt, Kultur-Hotspot und Bezirkshauptstadt mit Visionen. Mitten am Land und doch zentral gelegen – mit vielen Einkaufsmöglichkeiten, einem tollen Bildungsangebot und einem breiten Spektrum an Freizeitmöglichkeiten.

Wir bieten mehrere auch generalsanierte Wohnungen direkt in Melk. Die Größe der Wohnungen liegt zwischen 70 und 100 m². Außerdem sind noch einige Baurechtsgründe frei, die zur Errichtung des eigenen Wohntraums zur Verfügung stehen.

Informationen bei:

Horst Langer | 0676 - 844 715 4300
horst.langer@stadt-melk.at



DISCOBUS

Der Shuttle Buzz fährt wieder

Ende Oktober startete der Shuttle Buzz in seine fünfte Saison. Die Coronaregeln wurden bisher einwandfrei eingehalten.

Von Oktober bis März steuert der von Zwölfer Reisen gelenkte Bus an den Wochenenden die Partylocations der Region an. „Solange die Discos offen sind und Veranstaltungen stattfinden, wird auch der Discobus fahren“, betont Jugendgemeinderat Benjamin Steyrer.

Das Projekt wird mit Unterstützung des Landes NÖ von den Gemeinden Melk, Loosdorf, Schollach, Dunkelsteinerwald, Schönbühl-Aggsbach und Emmersdorf finanziert. Weitere Infos zum Fahrplan: www.shuttlebuzz.at



Die Gemeinderäte Michael Führlinger aus Schollach (v. l.), Benjamin Steyrer aus Melk, Birgit Batsch mit Tochter Katharina aus Loosdorf, Julia Ertl aus Emmersdorf und Jürgen Kitzwögerer aus Dunkelsteinerwald sowie Stefan Draxler, Leitung Busbetriebe Firma Zwölfer. Foto: Franz Gleiß

RECHTSANWÄLTE

Mag. Johann Huber | Dr. Melanie Haberer | Bettina Bertleff, LL.M. | Dr. Gerhard Taufner



Bahnhofplatz 4
A-3390 Melk

Tel.: +43 2752 524 66
Fax: +43 2752 525 74
office@taufner.at

Weyrgasse 8/6
A-1030 Wien

Tel.: +43 (1) 715 15 50 - 40
Fax: +43 (1) 715 15 50 - 11
melanie.haberer@taufner.at

Bürozeiten
Montag bis Donnerstag von
08:00 – 12:00 und
13:30 – 17:00 Uhr
Freitag von
08:00 – 14:00 Uhr

(Termine nach telefonischer Vereinbarung)



Prozessführung

Öffentliches Recht

Arbeitsrecht

Mietrecht

Strafrecht

Rechnungswesen

Vertragsrecht

Insolvenzen

Familienrecht

Verkehrsunfälle

Veranstaltungen und Angaben am Stand vom 16. November 2021. Corona-bedingt kann es zu Änderungen kommen.

November

Freitag, 26. November
Klangraum Krems, Minoritenkirche um 19.30 Uhr. Literatur und Musik. „Moments Musicaux und Sechzehn Wörter“ mit Dorothy Khadem-Misaagh und Nava Ebrahimi.

Tischlerei Melk Kulturwerkstatt um 20 Uhr. Kabarett. Mixabend mit Ulrike Haidacher, Magda Leeb, David Scheid und Tubaffinity unter dem Titel „Trampolin Mix – Vier Kabarett Shootingstars an einem Abend“.

Samstag, 27. November
Tischlerei Melk Kulturwerkstatt um 20 Uhr. Konzert. Sarah Lesch spielt „Der Einsamkeit zum Trotz“.

Sonntag, 28. November
Tischlerei Melk Kulturwerkstatt um 20 Uhr. Literatur und Musik. Erwin Steinhauer und seine Lieben beschäftigen sich mit H.C. Artmann unter dem Titel „Ich bin Abenteurer und nicht Dichter“.

Dezember

Mittwoch, 1. Dezember
Kolomanisaal im Stift Melk um 16 Uhr. Barocktage für Kinder. „Mäuschen Max reist durch die Zeit“. Eine barocke Musik-Geschichte von Hören, Sehen und Fühlen für Kinder von 0 bis 7 Jahren.

Donnerstag, 2. Dezember
Kolomanisaal im Stift Melk um 16 Uhr. Barocktage für Kinder. „Mäuschen Max reist

durch die Zeit“. Eine barocke Musik-Geschichte von Hören, Sehen und Fühlen für Kinder von 0 bis 7 Jahren.

Freitag, 3. Dezember
Tischlerei Melk Kulturwerkstatt um 14 Uhr. Workshop. Sing-along mit „The Schick Sisters“. Gesangsworkshop mit Auftritt beim Abendkonzert um 20 Uhr.

Tischlerei Melk Kulturwerkstatt um 20 Uhr. Konzert. „The Schick Sisters“ spielen „Our Favorite Christmas Songs“.

Samstag, 4. Dezember
Tischlerei Melk Kulturwerkstatt um 20 Uhr. Musik und Kabarett. Flüsterzweieck und Christoph & Lollo gastieren mit dem Programm „Eskalation im Walzertakt“.

Tischlerei Melk Kulturwerkstatt um 20 Uhr. Kabarett. Josef Hader ist mit seinem Programm „Hader on Ice“ zu Gast.

Donnerstag, 9. Dezember
Tischlerei Melk Kulturwerkstatt um 20 Uhr. Kabarett. Florian Scheuba und Florian Klenk mit „Sag du, Florian“.

Freitag, 10. Dezember
Tischlerei Melk Kulturwerkstatt um 20 Uhr. Konzert. Die Band „The Hammond Messengers“ spielt das Konzert „Celebrating Art Blakey“.

Dienstag, 14. Dezember
Tischlerei Melk Kulturwerkstatt um 20 Uhr. Konzert. Katharina Strasser singt 40 Jahre Austropop mit dem Programm „Keine Angst“.

Mittwoch, 15. Dezember
Tischlerei Melk Kulturwerkstatt um 16 Uhr. Kindertheater. Die Kompanie Freispielt zeigt das Stück „Bunter Haufen“, für Kinder ab 6 Jahren.



Am Dienstag, 14. Dezember, singt Katharina Strasser 40 Jahre Austropop. Um 20 Uhr tritt sie mit dem Programm „Keine Angst“ in der Tischlerei Melk Kulturwerkstatt auf.

Foto: Ingo Pertramer



Das **Stift Melk** ist im **Advent** täglich geöffnet. Führungen werden täglich um 11 Uhr, 13.30 Uhr und um 15 Uhr angeboten (Anmeldung: tours@stiftmelk.at, 02752-555232). An den Wochenenden und am **8. Dezember** ist die Besichtigung zusätzlich ohne Führung zwischen 10 und 16.30 Uhr (letzter Einlass 16 Uhr) möglich. Am **24. Dezember** ist eine Führung um 11 Uhr sowie um 15 Uhr möglich, von **25. Dezember bis 9. Jänner** ist von 10 bis 16.30 geöffnet. Führungen gibt es um 11 Uhr, 13.30 Uhr sowie um 15 Uhr. **Tipp:** Der stiftliche Gin domus ist ab sofort täglich im Kloster-Shop in der Nordbastei des Stiftes erhältlich! Foto: Brigitte Kobler-Pimiskern

Donnerstag, 16. Dezember
Tischlerei Melk Kulturwerk-
statt um 20 Uhr. Kabarett.

Omar Sarsam spielt sein Weihnachtsprogramm „Oh du Andere“.

Mittwoch, 22. Dezember
Stiftskirche im Stift Melk um
19 Uhr. Konzert. Chor Ad Libitum und Barucco spielen das Konzert „Nun komm, meine Freude! Jauchzet, frohlocket – Der Weg zur Weihnacht“.

Jänner

Donnerstag, 27. Jänner
Tischlerei Melk Kulturwerk-
statt um 20 Uhr. Kabarett. Sci-
 ence Busters mit „Wer nichts weiß, muss alles glauben“.

Freitag, 28. Jänner
Tischlerei Melk Kulturwerk-
statt um 20 Uhr. Kabarett. Sci-
 ence Busters mit „Wer nichts weiß, muss alles glauben“.

Samstag, 29. Jänner
Tischlerei Melk Kulturwerk-
statt um 20 Uhr. Konzert.
 Familie Lässig mit „Eine heile Welt“.

Februar

Donnerstag, 3. Februar
Tischlerei Melk Kulturwerk-
statt um 20 Uhr. Kabarett.
 Christof Spörk mit „dahaam“.

Freitag, 4. Februar
Tischlerei Melk Kulturwerk-
statt um 20 Uhr. Konzert.
 Özlem Bulut.

Samstag, 12. Februar
Tischlerei Melk Kulturwerk-
statt um 20 Uhr. Kabarett.
 Kernölamazonen mit „Sexbomb forever“.

Donnerstag, 17. Februar
Tischlerei Melk Kulturwerk-
statt um 16 Uhr. Kinder-



Der **Chor Ad Libitum** und das **Orginalklangorchester Barucco** (Foto) spielen am Mittwoch, **22. Dezember**, um 19 Uhr das adventliche Konzert „Nun komm, meine Freude“ in der Stiftskirche. Kantaten und Choräle Johann Sebastian Bachs spannen den musikalischen Bogen von der Verheißung bis zur Geburt Jesu. Foto: Teresa Pewa

theater. Das Theater „Asou“ spielt „Ping Pong Pinguin“, für Kinder ab 4 Jahren.

Freitag, 18. Februar
Tischlerei Melk Kulturwerk-
statt um 20 Uhr. Kabarett.
 Lydia Prenner-Kasper kommt mit „Damenspitzerl“.

Dienstag, 22. Februar
Tischlerei Melk Kulturwerk-
statt um 20 Uhr. Lesung mit
Musik. Obonya, Meissl, Tehrani und Drakhshani.

Samstag, 26. Februar
Tischlerei Melk Kulturwerk-
statt um 20 Uhr. Konzert. Of
 Cabbages and Kings.

NÖs Senioren Ortsgr. Melk

Kaffee-Nachmittag
Montag, 10. und 24. Jänner
sowie 7. und 21. Februar, ab 15
 Uhr, Bäck' am Eck (Teufner).

Treffpunkt Tanz
Mittwoch, 12. und 26. Jänner
sowie 2. und 16. Februar, von
 15 bis 17 Uhr, im Pfarrsaal.

Bewegung tut gut, Bewegung
macht Spaß – Rundgang.

Dienstag, 11. und 25. Jänner,
sowie 8. und 22. Februar,
 Treffpunkt 14 Uhr Hubbrücke.

Pensionisten-

Kartenrunde
Jeden Mittwoch, ab 15 Uhr, im
 Café Madar am Rathausplatz.

Stammtischrunde
Jeden Donnerstag, ab 9 Uhr, in
 der Bäckerei Teufner (Abt Karl-
 Straße 98).

Kaffeefachmittag
Jeden zweiten Freitag im
Monat, ab 14 Uhr, in der Bäckerei
 Teufner (Abt Karl-Straße 98).
 Es gelten die aktuellen Covid-
 19-Bestimmungen.



Die **Kernölamazonen** sorgen am Samstag, **12. Februar**, mit ihrem Programm „Sexbomb forever“ in der Tischlerei Melk Kulturwerkstatt für Stimmung. Beginn ist um 20 Uhr.

Foto: Julia Wesely

hagebau
SCHUBERTH
 GARTEN | BAUMARKT | BAUSTOFFE

FREUDE SCHENKEN & WERTE SCHAFFEN

Mit **Schubert's Wertgutscheinen** für hagebau & INTERSPORT und dem **hagebau Schubert's Profi-Upgrade-Gutschein** für -10 % Rabatt ein ganzes Jahr lang, bei jedem Einkauf!*

hagebaumarkt **baustoffe** **gartencenter** **INTERSPORT**

PROFI-UPGRADE

*Schubert's Wertgutscheine gelten bei hagebau und INTERSPORT Schubert's in Moik und Wieselburg. Alle Infos zum Partner-Card Profi-Upgrade erhalten Sie bei Ihrer Baumarktkonto und auf www.schubert.at

Freizeit & Hobbys

KOBV Melk

Sprechtag. Persönliche Beratungen NUR nach telefonischer Terminvereinbarung unter 01-406 15-8647. Die Sprechtag finden jeden zweiten und vierten Montag im Monat jeweils von 9 bis 10.30 Uhr statt – 22. November, 13. und 27. Dezember.

Mutter-Eltern-Beratung

Jeden dritten Dienstag im Monat, um 8.15 Uhr, in der Mutterberatungsstelle Melk, ab Jänner: Dienstag, 18. Jänner, und Dienstag, 15. Februar.

Kneipp-Aktiv-Club Melk

Pilates mit Katharina Karas, jeweils am Montag, ab 10. Jänner, um 18 Uhr für Anfänger und um 19 Uhr für Fortgeschrittene im Bleib Aktiv Melk Tageszentrum. Anmeldung bei Monika Anna Wahringer unter 0676-6218152, kac_melk@gmx.at

Beckenbodentraining mit Physiotherapeutin Isabella Kristen, jeweils am Dienstag, ab 11. Jänner, um 18 Uhr im Turnsaal der NMS Melk. Anmeldung bei Monika Anna Wahringer unter 0676-6218152, kac_melk@gmx.at

Gesundheitsgymnastik mit Trainerin Andrea Dammerer, jeweils am Mittwoch, ab 12. Jänner, um 9 Uhr im Bleib Aktiv Melk Tageszentrum. Anmeldung bei Monika Anna Wahringer unter 0676-6218152, kac_melk@gmx.at

c:me – Jugendtreff Melk jeden Freitag von 15 bis 20 Uhr.

Weiterbildung

Bildungsberatung NÖ

Kostenlos, vertraulich, unverbindlich – Beratungstage in Melk: 25.11., 9 bis 16 Uhr auf der Arbeiterkammer Melk; 6.12., 13 bis 19 Uhr auf der Bezirkshauptmannschaft Melk; 16.12., 9 bis 16 Uhr auf der Arbeiterkammer Melk. Beratungstermine: 0676-88044390 oder unter 0699-12206622. www.bildungsberatung-noe.at

Märkte

Wochenmarkt

Jeden Mittwochvormittag am Rathausplatz.

Bauernmarkt

Jeden 1. Samstag im Monat von 8 bis 12 Uhr im Löwenpark.

Gottesdienste

Stiftskirche

Sonn- & Feiertage, 9 Uhr.

Weihnachten im Stift Melk:

Rorate-Messen am 3., 10., 17. und 24. Dezember um 6.30 Uhr.

Mariä Empfängnis, Pontifikalamt, 8. Dezember, 9 Uhr.

Christmette

24. Dezember, 22 Uhr.

Christtag - Pontifikalamt

25. Dezember, 9 Uhr.

Stefanitag Konventamt

26. Dezember, 9 Uhr.

www.stiftmelk.at

Pfarrkirche Melk

Sonn- & Feiertage, 10 Uhr.

Pfarrverband

Melk – St. Koloman

Gottesdiensttermine im

Koloman-Magazin www.mstk.at

Evangelische Erlöserkirche

Sonn- & Feiertage, 10 Uhr.

Apotheken-dienste

Apotheken-Rufnummer 1455

Lindenapotheke

3680 Persenbeug, 07412-59059.

Apotheke Zur heiligen

Maria, 3240 Mank, 02755-2269.

Apotheke Wieselburg

3250 Wieselburg, 07416-52316.

Apotheke Zur Heimat

3382 Loosdorf, 02754-6331.

St. Franziskus-Apotheke

3372 Blindenmarkt, 07473-2325.

Salvator-Apotheke

3380 Pöchlarn, 02757-2217.

Landschafts-Apotheke

3390 Melk, 02752-52315.

Löwen Apotheke

3390 Melk, 02752-52586.

Apotheke Leonhofen

3243 Sankt Leonhard am Forst, 02756-2267.

Apotheke Zum heiligen

Geist, 3370 Ybbs an der Donau, 07412-52411.

Ärztendienste

lt. Ärztekammer NÖ

Der kassenärztliche Wochenend- und Feiertagsdienst umfasst ausschließlich die Zeit

von 8 bis 14 Uhr. Nachtdienste werden in ganz Niederösterreich von Notruf NÖ (Rufnummer 141) erbracht.

Sa., 20.11. & So., 21.11.

Gruppenpraxis DDr. Kisler & Dr. Kuran

3390 Melk, Bahnhofstraße 3, 02752-51707.

Sa., 27.11. & So., 28.11.

Dr. Michael Karner

3390 Melk, Josef Adlmanseder-Straße 7/4, 02752-22000.

Sa., 4.12. & So., 5.12.

Dr. Harald Waxenegger

3382 Loosdorf, Raiffeisenstraße 2, 02754-6828.

Mi., 8.12.

Dr. Martin Reingruber

3382 Loosdorf, Europaplatz 9, 02754-2444.

Sa., 11.12. & So., 12.12.

Dr. Michael Karner

3390 Melk, Josef Adlmanseder-Straße 7/4, 02752-22000.

Sa., 18.12. & So., 19.12.

Dr. Josef Schönberger

3122 Gansbach, Grabenhofstraße 1, 02753-70005.

Fr., 24.12.

Dr. Martin Reingruber

3382 Loosdorf, Europaplatz 9, 02754-2444.

Sa., 25.12. & So., 26.12.

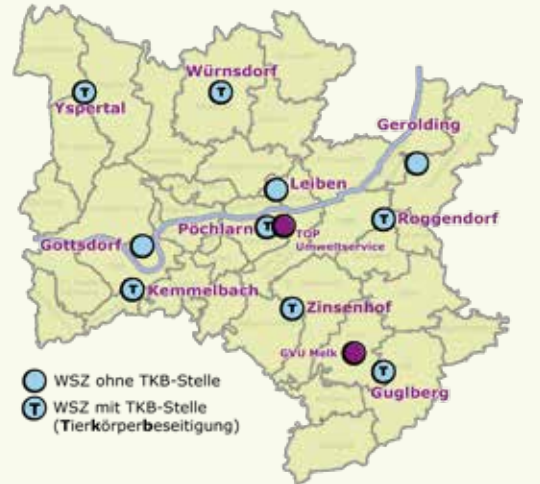
Dr. Gerhard Vieghofer

3642 Aggsbach-Dorf, Nr. 48, 02753-8400, 0676-5414399.

Fr., 31.12.

Gruppenpraxis DDr. Kisler & Dr. Kuran

3390 Melk, Bahnhofstraße 3, 02752-51707.

Hausabholung	Altstoff-Sammelinseln (ASI)	Wertstoffzentren (WSZ)
Mi. 05.01.2022 Bio Mi. 12.01.2022 Papier Land Mi. 19.01.2022 Bio Mi. 19.01.2022 Gelbe Tonne Mi. 26.01.2022 Papier Stadt Mi. 26.01.2022 Restmüll Mi. 02.02.2022 Bio Mi. 16.02.2022 Bio Mi. 23.02.2022 Papier Land Mi. 23.02.2022 Restmüll Mi. 02.03.2022 Bio Mi. 02.03.2022 Gelbe Tonne Mi. 09.03.2022 Papier Stadt Mi. 16.03.2022 Bio Mi. 23.03.2022 Restmüll Mi. 30.03.2022 Bio Mi. 06.04.2022 Papier Land Mi. 13.04.2022 Bio Mi. 13.04.2022 Gelbe Tonne Mi. 20.04.2022 Restmüll Do. 21.04.2022 Papier Stadt Mi. 27.04.2022 Bio Mi. 11.05.2022 Bio Mi. 18.05.2022 Papier Land Mi. 18.05.2022 Restmüll Mi. 25.05.2022 Bio Mi. 25.05.2022 Gelbe Tonne Mi. 01.06.2022 Papier Stadt Mi. 08.06.2022 Bio Mi. 15.06.2022 Restmüll Mi. 22.06.2022 Bio Mi. 29.06.2022 Papier Land Mi. 06.07.2022 Bio Mi. 06.07.2022 Gelbe Tonne Mi. 13.07.2022 Papier Stadt Mi. 13.07.2022 Restmüll Mi. 20.07.2022 Bio Mi. 03.08.2022 Bio Mi. 10.08.2022 Papier Land Mi. 10.08.2022 Restmüll Mi. 17.08.2022 Bio Mi. 17.08.2022 Gelbe Tonne Mi. 24.08.2022 Papier Stadt Mi. 31.08.2022 Bio Mi. 07.09.2022 Restmüll Mi. 14.09.2022 Bio Mi. 21.09.2022 Papier Land Mi. 28.09.2022 Bio Mi. 28.09.2022 Gelbe Tonne Mi. 05.10.2022 Papier Stadt Mi. 05.10.2022 Restmüll Mi. 12.10.2022 Bio Do. 27.10.2022 Bio Mi. 02.11.2022 Restmüll Do. 03.11.2022 Papier Land Mi. 09.11.2022 Bio Mi. 09.11.2022 Gelbe Tonne Mi. 16.11.2022 Papier Stadt Mi. 23.11.2022 Bio Mi. 30.11.2022 Restmüll Mi. 07.12.2022 Bio Mi. 14.12.2022 Papier Land Mi. 21.12.2022 Bio Mi. 21.12.2022 Gelbe Tonne Mi. 28.12.2022 Restmüll Do. 29.12.2022 Papier Stadt	 Nähere Informationen zur Sammlung von Glas- und Metallverpackungen finden Sie auf www.gvumelk.at/asi  ASI 1: Sparkassenparkplatz/3 Std. PP - schraffierte Fläche ASI 2: Kupferkannenparkplatz gegenüber Busparkplatz ASI 3: Am Löwenpark oberhalb PP Libro ASI 4: Kreuzung Dorfnerstraße/ Schießstattweg - bei Kaserne ASI 5: Kreuzung Rosenfelderstraße/Lebzelterbreite ASI 6: Spielberger Straße PP Telekom ASI 7: Wachaubad/hinter Autohaus Wesely ASI 8: Wienerstraße bei Merkur ASI 9: Unterführung Prinzlstraße ASI 10: Räcking - Ausfahrt Schotterparkplatz ASI 11: Spielberg - Zufahrt zur alten Pielachbrücke ASI 12: Kolomaniau - Jensch Campingplatz ASI 13: Pielach - Richtung Neubach (Fuchssiedlung) ASI 14: Schrattenbruck - bei Wiesinger ASI 15: Sportplatz - beim OMV-Pylon ► Grenze bei Papier: Land = südlich der Westbahnstrecke und östlich der B1 www.gvumelk.at/papiermelk Gebrauchsfähige Alttextilien Sammelcontainer in allen 10 WSZ und am Löwenpark	  Öffnungszeiten der WSZ • ausgenommen Feiertage • Von Hl. Abend (24.12.) bis Hl. 3 Könige (6.1.) sind alle WSZ geschlossen! Di. 13 bis 19 Uhr Leiben Di. 13 bis 19 Uhr Gerolding Mi. 13 bis 19 Uhr Zinsenhof Mi. 13 bis 19 Uhr Würnsdorf Do. 9 bis 19 Uhr Kimmelsbach Do. 13 bis 19 Uhr Yspertal Fr. 11 bis 19 Uhr GUGLBERG Fr. 11 bis 19 Uhr Raggendorf Sa. 7 bis 13 Uhr Gottsdorf Sa. 7 bis 13 Uhr Pöchlarn Abgabemöglichkeit für: Sperrmüll, Holz, Metall, Bioabfall, Bauschutt, Reifen, Alttextilien, Altöl, Siloplanen, Kanister, Problemstoffe, Elektroaltgeräte, uvm... 
Abhol-Aktionen des GVU Melk Anmeldung schriftlich per Post, Mail, Fax oder online auf www.gvumelk.at/formulare • Grünschnittentsorgung: Anmeldefrist jedes Jahr bis 15. März bzw. 15. September Der Termin wird ca. 14 Tage vor der Abholung schriftlich mitgeteilt • Sperrmüll-Hausabholung: Anmeldefrist jedes Jahr bis 15. Juli, Der Termin wird bis Mitte August schriftlich mitgeteilt • Autowrack-Entsorgung: Abholung innerhalb von 14 Tagen ab Anmeldung 		

• Die Bereitstellung der Müllbehälter muss bis spätestens 5:00 Uhr früh des jeweiligen Abfuhrtermines erfolgen!
• Bei Zufahrtsbehinderung müssen die Tonnen an einer vom Müllfahrzeug erreichbaren Stelle bereitgestellt werden!



Fotos freepick, Buchberger

LÖWEN
PARK**MARIA EMPFÄNGNIS**

MI., 08. DEZ. — 10.00–18.00

WEIHNACHTEN

FR., 24. DEZ. — 08.30–13.00

SILVESTER

FR., 31. DEZ. — 08.30–13.00

Bitte beachten Sie die gesonderten
Öffnungszeiten von Eurospar,
Hofer & Haubis.

RELAXMAS

Entgehen Sie dem Weihnachtsstress ☺ schenken Sie Ihren Lieben LÖWENPARK-Gutscheine und Ihre Zeit.

Das ganze Jahr über haben wir einzigartige Ideen, was wir unseren Liebsten zu Weihnachten schenken wollen. Kaum rückt der Tag näher sind sie wie weggeblasen. Unsere LÖWENPARK-Gutscheine erfüllen bestimmt viele Herzenswünsche auf einmal! Sie sind in all unseren Shops (außer Hofer) gültig und dazu gibt es schicke Hüllen passend als Geschenkverpackung! **ERHÄLTlich SIND SIE** bei Forster United Optics, Müller, der Center Info und natürlich online auf www.loewenpark.at

TIPP FÜR UNTERNEHMEN: Schenken Sie LÖWENPARK-Gutscheine bis € 186,- pro Mitarbeiter steuer- und sozialversicherungsfrei!

